



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 62

Donnerstag, 15. Juni 2023

Nummer 24

Nachruf

Mit tiefer Trauer erfüllt uns der völlig unerwartete Tod unseres Bauhofleiters und Wassermeisters



Herr Willi Arnold

der im Alter von nur 54 Jahren von uns gehen musste.

Er hinterlässt eine Lebenspartnerin und vier Kinder. Unser besonderes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Auch in unserer Gemeinde hinterlässt Willi Arnold eine große Lücke.

Er begann seinen Dienst bei der Gemeinde Tannheim am 01.04.1993 zunächst als stellvertretender Bauhofleiter, mit Wirkung vom 01.12.1996 dann als Bauhofleiter und Wassermeister.

Die selbständige und eigenverantwortliche Durchführung der vielseitigen Aufgaben, war immer an den Bedürfnissen der Gemeinde und seiner Bürger und Bürgerinnen orientiert.

Er hat in den 30 Jahren alle Baumaßnahmen der Gemeinde mit begleitet und hat sich einen immensen Erfahrungsschatz angeeignet.

So hat er sich als gefragter Ansprechpartner der Gemeinde zu einem wandelnden Lexikon entwickelt, welches nun mit seinem letzten Atemzug unwiederbringlich geschlossen wurde.

Willi Arnold war tief verbunden mit seiner Heimatgemeinde. Das zeigte sich auch dadurch, dass er auch außerhalb der normalen Dienstzeit bei Bedarf jederzeit erreichbar war und auch dringende Angelegenheiten einer zeitnahen Lösung zuführte.

Ein besonderes Anliegen des Verstorbenen war in seiner Funktion als Wassermeister den Bürgerinnen und Bürger stets Trinkwasser in bester Qualität und mit großer Versorgungssicherheit zu liefern.

Wir sind unserem Bauhofleiter und Wassermeister Willi Arnold für seinen vielseitigen und hervorragenden Einsatz zum Wohle unserer Gemeinde zu großem Dank verpflichtet.

Herr Arnold hat sich um die Gemeinde verdient gemacht.

Für den Gemeinderat, die Verwaltung mit all seinen Kolleginnen und Kollegen und persönlich sagen wir ein herzliches Vergelt's Gott.

Thomas Wonhas
Bürgermeister



Ferienprogramm Gemeinde Tannheim

AUFGEPASST!

Ein tolles und abwechslungsreiches 14. Ferienprogramm steht ab sofort für euch bereit!

Wann? Ab **Freitag, den 16.6.2023** wird das Programmheft online gestellt.

Wie? Ein Elternteil registriert sich über den QR-Code oder den angegebenen Link
www.unser-ferienprogramm.de/gemeinde-tannheim

Nun könnt ihr euch bis **Sonntag, den 25.6.2023**, anmelden.

Und dann? Nach der Anmeldefrist findet die Platzverlosung statt.

Ihr erhaltet dann eine E-Mail (auch im SPAM Ordner schauen) mit euren gebuchten Plätzen.

Die Bezahlung erfolgt per Überweisung.

Und nun viel Spaß beim Stöbern. Wir freuen uns auf Euch.

Euer Ferienprogrammteam

Anne, Bettina, Carolin, Corinna, Nadine und Nona



 **Netze BW**

Samstag, 17. Juni 2023 von 13–17 Uhr

Tag des offenen Umspannwerks

Freuen Sie sich auf:

- Infos rund um Ihren Netzbetreiber
- Führung durchs Umspannwerk und Kraftwerk
- Informationen zur Ausbildung
- Steigerfahrten
- Catering durch SV Tannheim e.V.

Und vieles mehr.

Wo? Umspannwerk neben dem Illerkraftwerk II 1 der EnBW AG in 88459 Tannheim

Es stehen nur begrenzt Parkplätze zur Verfügung.



Fronleichnam 2023 im Rehgarten und in der Kirche

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle,
die sich bei der Vorbereitung und Durchführung mit eingebracht haben.





Auf dem Sportgelände in Tannheim

JUBILÄUM



**10. Tannheimer
ELFMETERTURNIER
für Jedermann**

01.07.2023



Turnierbeginn: 14.00 Uhr

**1 Stunde vor Turnier bei der
Turnierleitung melden**

ab 13 Uhr Training möglich

Bewirtung ab 12.30 Uhr

1 Mannschaft besteht aus 6 Personen

**Bestgekleidete Team erhält
einen Sonderpreis**



**Für das leibliche Wohl
ist vom SV Tannheim für Spieler + Zuschauer
bestens gesorgt.**

**Für Zuschauer und jegliche Gäste
ist der Eintritt frei**

ANMELDESCHLUSS: 25.06.2023



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Aus der Arbeit des Gemeinderats

- öffentliche Sitzung vom 12.06.2023

1. Regionalplan Donau-Iller: Informelle Anhörung Windenergie in der Region Donau-Iller auf Grundlage neu erarbeiteter Suchraumkarten

- Stellungnahme der Gemeinde

Die Verbandsversammlung des Regionalverbands hat in ihrer Sitzung am 09.12.2022 beschlossen, die Fortschreibung des Kapitels Windkraft im Regionalplan einzuleiten, um den notwendigen Ausbau der Windkraft in der Region zu beschleunigen. Ziel ist es, mindestens einen Flächenanteil von 1,8 % der Regionsfläche für die Windenergie zu sichern. Dies entspricht den Vorgaben des Bundes, die in dem seit 01.02.2023 in Kraft befindlichen Windenergieflächenbedarfsgesetz (WindBG) für die Bundesländer Baden-Württemberg und Bayern festgeschrieben sind. Vom 15. Mai bis zum 14. Juli 2023 findet ein informelles Teilnahmeverfahren für die Kommunen der Region statt. Gegenstand der Beteiligung sind neu erarbeitete Suchraumkarten. Diese Karten zeigen die regionalen Flächen (Suchräume), die nach Ausschluss einer Reihe nicht für die Windenergienutzung geeigneter Bereiche übriggeblieben sind. Es handelt sich noch nicht um geplante Gebiete für Vorranggebietsfestlegungen im Regionalplan, sondern lediglich um Bereiche, innerhalb derer Gebiete zur Festlegung als Vorranggebiete für die Windenergie gesucht werden sollen. Die Suchraumkulisse beinhaltet deshalb deutlich mehr Flächen als am Ende im Regionalplan festgelegt werden. Im weiteren Planungsprozess werden weitere Belange berücksichtigt, welche die Suchraumkulisse deutlich verkleinern werden. Beim weit überwiegenden Teil des Gemeindegebietes handelt es sich um Ausschlussbereiche.

Nach der Auswertung und der Abstimmung des informellen Teilnahmeverfahrens soll bis Ende des Jahres 2023 ein Entwurf der Regionalplanfortschreibung mit Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 9 ROG durchgeführt werden.

Der Gemeinderat hat beschlossen, folgende Stellungnahme abzugeben:

1. Eine sehr kleine Suchraumfläche ist zwischen Tannheim und Kronwinkel dargestellt. Es wird auf die Wohnbebauung auf Flst. 1872 (Kapellenweg 1) und auf die Hofstelle Flurstück 2688 (Kronwinkler Straße 70) verwiesen. Zudem besteht auf Flst. 2682 (Obere Halde 1) ein landwirtschaftlicher Betrieb. Hier ist konkret der Bau einer Betriebsleiterwohnung geplant.
Unter Beachtung der erforderlichen Abstände müsste diese kleine Suchfläche ausscheiden.
2. Bei der größeren Fläche in der südöstlichen Ecke der Gemarkung sind archäologische Grabhügel aus der Keltenzeit vorfindlich.

2. Bauanträge

Zum Bauantrag „Einbau von 2 Schleppgauben an das bestehende Wohnhaus, Mühlbergstraße 20“ wurde das gemeindliche Einvernehmen hergestellt.

Das gemeindliche Einvernehmen zur Bauvoranfrage „Errichtung eines Geräteschuppens/Werkstatt/Holzlagerstätte, Grünenstraße 17“ und den dazu beantragten Befreiungen wurde ebenfalls hergestellt.

Zum Bauantrag „Aufstellung einer elektronischen Spielstand-Anzeigetafel, Kronwinkler Straße,“ wurde das gemeindliche Einvernehmen auch hergestellt und die Gemeinde Tannheim hat als Eigentümerin des Baugrundstücks ihre Zustimmung erteilt.

3. Instandsetzung von Gemeinde- und Gemeindeverbindungsstraßen - Vergabe

In 2023 ist beabsichtigt die Straßenabschnitte der Gemeindeverbindungsstraße Brücke Stichkanal am Illerkraftwerk bis nach Egelsee sowie die Gemeindestraße Schanzstraße abschnittsweise oberflächlich mittels doppelter Splittabstreuerung instand zu setzen. Diese Straßen befinden sich in einem denkbar schlechten Zustand. Auf beiden Straßenabschnitten ist die Vorprofilierung und der Einbau von rd. 12,0 t Asphaltmischgut geplant. Die Arbeiten sollen voraussichtlich spätestens im Frühherbst 2023 abgeschlossen sein. Der Gemeinderat hat beschlossen, die Leistungen zur Straßeninstandsetzung auf der Grundlage des Angebots vom 15.05.2023 an die Fa. Hörmann GmbH, Kempten, zur vorläufigen Bruttoangebotssumme von 47.132,93 € zu vergeben.

4. Kinder- und Familienzentrum „Zum Guten Hirten“

- Anschaffung einer Beschattung für die Krippengruppe

Das Kinder- und Familienzentrum beantragt eine Beschattung für die Kinderkrippe.

In der Krippe betrug letztes Jahr im Sommer die Temperaturen im Gruppenraum nahezu 30 Grad. Die vorhandenen Lüftungs- und Beschattungsmöglichkeiten waren unzureichend. Aufgrund des Notausgangs ist die Anbringung einer elektrischen Außenjalousie dort nicht möglich. Eine Fachfirma hat nun den Einbau von alubeschichteten Plissees empfohlen. Der Gemeinderat hat der Anschaffung einer Beschattung für die Krippengruppe zugestimmt. Der Bauausschuss des Kirchengemeinderats soll jedoch darum gebeten werden, die Sinnhaftigkeit der alubeschichteten Plissees zu prüfen. Eventuell wäre eine Folie die bessere Lösung.

5. Bürgerfragestunde

Ein Bürger teilte mit, dass der Weg über die Brücke nach Arlach einen höheren Absatz habe, der beim Fahrradfahren auffällt. Der Vorsitzende wird sich die Örtlichkeit ansehen und die Gelegenheit an die vermutlich zuständige EnBW weitergeben.

Ein anderer Bürger erkundigte sich, ob es bei dem Spielplatz für die Jugend etwas Neues gibt. Der Vorsitzende führte aus, dass sich die Initiatoren nicht mehr gemeldet haben. Aus dem Gemeinderat wurde ergänzt, dass ein Gespräch geplant sei, aber noch auf die Rückmeldung der Initiatoren gewartet werde. Der Bürger fragte außerdem nach, ob die Gemeinde Geld als Ausgleich oder Zuschüsse für die Montessori-Schule bekomme, da diese ja nur von wenigen Tannheimer Kindern besucht wird. Bürgermeister Wonhas erläuterte, dass die Gemeinde kein Geld an die Montessori-Schule bezahlt. Kämmerer Blanz führte aus, es nur im Bereich der öffentlichen Grundschulen eine Ausgleichszahlung gebe. Die Montessori-Schule finanziere sich jedoch selber.

Eine Bürgerin wies den Gemeinderat darauf hin, dass Windkraftträder mit ihrer Höhe von 270 m wahre Monstren seien und der Mindestabstand von nur 500 m nicht akzeptabel sei. Der Vorsitzende erklärte, dass die Gemeinde nicht über die Abstandsfläche entscheiden kann. Aus dem Gemeinderat wurde hinzugefügt, dass die Gemeinde lediglich entscheiden könne, ob sie ein eigenes Grundstück für eine Windkraftanlage hergibt.

6. Bekanntgaben und Anfragen

- Hochwasserschutzkonzept: Abschluss Flussgebietsuntersuchung und weiteres Vorgehen
Herr Rapp vom Ingenieurbüro RSI hat Anfang Mai die Unterlagen zur FGU beim Landratsamt eingereicht. Am 25.05.2023 wurde die FGU im Landratsamt besprochen. Herr Rapp berichtete, dass es seit kurzem vom Deutschen Wetterdienst neue Daten gibt, mit welchen die Berechnungen durchgeführt werden. Dadurch erhöht sich das berechnete Stauvolumen von 80.000 m³ auf 95.000 m³ und dadurch die max. Dammhöhe auf 7,5 m.



BM Wonhas unterstrich gegenüber dem Landratsamt nochmals die Wichtigkeit, dass die Umsetzung der Variante 2 (Optimierung von zwei Einlaufbauwerken und die Dammsanierung am oberen Ortseingang, Kosten ca. 200.000 €) zeitnah vorgezogen werden kann.

Frau Würtenberger hat die FGU zwischenzeitlich mit dem Regierungspräsidium besprochen. Wenn die erhobenen Nachforderungen bzw. Fragen geklärt sind, wird seitens der Behörden die FGU freigegeben. Danach kann das Gutachten abgeschlossen und auch fördertechnisch abgerechnet werden.

BM Wonhas bat die Behörden um eine schriftliche Bestätigung bis spätestens Mitte Juli, dass die Gemeinde förderunschädlich mit der Planung der Variante 2 weitermachen kann. Es ist nun geplant, in der Sitzung am 31.07.2023 die erforderlichen Beschlüsse zum Einstieg in die Variante 2 zu fassen. Ende November sollte dann die Gemeinde bei der jährlichen Mittelbedarfsanmeldung das Vorhaben mit den erforderlichen Unterlagen anmelden.

- WLAN für das Dorfgemeinschaftshaus
Im Zuge des Breitbandausbaus „Weiße Flecken“ soll das Dorfgemeinschaftshaus genauso wie die Grundschule und der Bauhof direkt an den Sever im Rathaus angeschlossen werden. Die Einrichtung eines WLANs wird damit im Dorfgemeinschaftshaus vereinfacht; der Bauhof wird in diesem Zug ebenfalls mit WLAN ausgestattet.
- Flüchtlingsunterkunft Hauptstraße 35
Durch Auflagen des Schornsteinfegers für die Inbetriebnahme der Gasheizung im Gebäude Hauptstraße 35 hat sich die Aufnahme von Flüchtlingen verzögert. Nun ist jedoch der geforderte geänderte Kamin umgesetzt und die Heizung wurde in KW 21 in Betrieb genommen. Mit dem Landratsamt wird bereits eine geeignete Familie gesucht.
- Die Gemeinde Buxheim erhielt den Zuwendungsbescheid für das Projekt Illerradbücke zwischen Buxheim und Arlach für die Leistungsphasen 1 bis 4 im Programm „Radoffensive Klimaland Bayern“. Die Verwaltung der Nachbargemeinde muss hierzu noch die notwendigen Anträge bei der Regierung von Schwaben einreichen.

Breitbandausbau Tannheim:

Ab Mittwoch; den 14.06.2023; beginnt die Firma Terracon mit dem Verlegen der Breitbandrohre in der Kronwinkler Straße Höhe Sportplatz

und arbeitet sich dann Richtung Eggmannstraße vor. Während der Arbeiten kann es zu Teil-/Vollsperrungen der Straße in diesem Bereich kommen.

Bei Fragen können Sie sich unter folgender Nummer melden: +49160 97763252.

Vorankündigung - Betriebsausflug

Vom **22. bis einschließlich 23. Juni 2023** ist das Rathaus aufgrund unseres Betriebsausflugs geschlossen.

Alle 5 Jahre findet ein Ausflug des Gemeinderats und der Gemeindemitarbeiter statt. Deshalb ist das Rathaus an diesen beiden Tagen geschlossen.

In dringenden Fällen ist das Rathaus am Donnerstag und Freitag jeweils von 10 bis 12 Uhr unter der Tel.-Nr. (08395- 922-15) erreichbar.

Wir bitten um Beachtung!
Ihr Bürgermeisteramt

Das Fundamt informiert

Folgende Fundsache wurde im Rathaus abgegeben:

- Handy
- Schlüsselbund

Weitere Informationen erhalten Sie während der üblichen Öffnungszeiten in Ihrem Rathaus, Bürgerbüro, Zimmer 01, Tel. 922-16.



Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

Blick hinter die Kulissen der Stromverteilung

Netze BW lädt zum Tag der offenen Tür ins Umspannwerk und Kraftwerk Tannheim ein

Tannheim an der Iller. „Wir kümmern uns drum“ – so lautet der Slogan der Netze BW. Um was sich der Verteilnetzbetreiber genau alles kümmert, können Interessierte am Tag der offenen Tür im Umspannwerk Tannheim am Illerkraftwerk II erfahren. Am Samstag, 17. Juni, öffnet das Unternehmen von 13 bis 17 Uhr sein Betriebsgelände für die Öffentlichkeit.

Wie funktioniert das?

Wer schon immer mal wissen wollte, was sich hinter den Toren eines Umspannwerks abspielt, hat an dem Tag Gelegenheit es herauszufinden. Die Gäste erfahren, welche Aufgaben die Mitarbeiter*innen des Netzbetriebes haben, wie der Strom über weite Strecken verteilt wird, bis er an der Steckdose ankommt und was alles dazu gehört, damit in Tannheim an der Iller 365 Tage im Jahr das Licht nicht ausgeht. Das Team der Netze BW freut sich auf den Austausch mit den Besucherinnen und Besuchern und auf deren Fragen. Wer zum Beispiel wissen möchte, wie die Energie aus tausendendezentraler Fotovoltaikanlagen zuverlässig aufgenommen werden oder wienach einer Störung der Strom schnell wieder fließen kann, der und die sollte vorbeikommen.

Verteilnetz der Energiewende

Die Rolle eines Netzbetreibers ist die eines Verteilers von Energie, der für eine sichere Versorgung von Haushalten und Gewerbebetrieben sorgt. In dieser Verantwortung entwickelt die Netze BW intelligente Lösungen für das Verteilnetz der Energiewende. Beim Tag der offenen Tür wird gezeigt, welche innovativen Technologien vor Ort erprobt werden: Im Umspannwerk Tannheim und Teilen des von dort aus versorgten Netzes in der Region hat das Unternehmen eine Kombination aus Messtechnik und Algorithmen im Einsatz, um die aktuelle Auslastung des Netzes zu bestimmen. Das hilft, um das Netz auch mit steigendem Zubau von erneuerbaren Energien sicher und effizient betreiben zu können.

Fahrten, Führungen, Fehlersuchen

Außerdem finden Führungen durch die technischen Anlagen statt, werden Notstrom-Aggregate und Monteurfahrzeuge gezeigt und Fahrten in luftige Höhen mit einem Hubsteiger angeboten. Nicht alltäglich ist auch der Blick in einen Kabelmesswagen, der bei Stromausfällen zum Einsatz kommt, um Schadensstellen an einem Erdkabel genau zu lokalisieren. Eine Demonstration einer solchen Fehlersuche steht ebenfalls auf dem Programm. Parallel dazu ist auch das benachbarte Illerkraftwerk geöffnet und bietet den Gästen einen interessanten Einblick in die Wasserkraft.

Virtuelle Rundgänge und reales Basteln

Wer einmal in virtuelle Welten abtauchen möchte, kann auch dies an dem Nachmittag tun. Azubis vom Ausbildungszentrum der Netze BW in Biberach haben ein Video produziert, das mithilfe von Virtual Reality-Aufsätzen auf Smartphones, den Betrachter und die Betrachterin einen Rundgang durch das Umspannwerk täuschend echt erleben lässt. Die jungen Nachwuchskräfte des Unternehmens kümmern sich auch um die Kinder, die zu Besuch kommen, und basteln mit ihnen Solar-Windräder.

Speis' und Trank

Und da das alles hungrig und durstig macht, ist auch für Essen und Trinken gesorgt. Mitglieder des SV Tannheim übernehmen das Catering und bessern so ihre Vereinskasse auf. Ein Besuch lohnt sich also in vielerlei Hinsicht.



WOCHENMARKT

**TANNHEIMER
WOCHENMARKT**

AUF DEM RATHAUSPLATZ

REGIONAL EINKAUFEN, VERWEILEN UND GENIEßEN

Der Tennisverein lädt am 15.06. ein zu:
**Steak und Wurst im Semmel
& Getränke**

Jeden Donnerstag
16-18 Uhr

Baden-Württemberg
QUARTIER 2020

**TANNHEIMER
WOCHENMARKT**

AUF DEM RATHAUSPLATZ

REGIONAL EINKAUFEN, VERWEILEN UND GENIEßEN

29.06.2023
Fingerfood & Drinks
Wir freuen uns auf Euch,
die Turnabteilung vom SVT

Mit Candy Bar
für Groß und Klein

16-21 Uhr

Baden-Württemberg
QUARTIER 2020

FREIWILLIGE FEUERWEHR TANNHEIM



Feuerwehrprobe

Am **Montag, den 19. Juni 2023**, findet um 20:00 Uhr eine **Gesamprobe** statt.

Ich bitte um Beachtung!!

Der Kommandant

VHS ILLERTAL

Tel.: 07354-934 661, **Neue Fax-Nummer: 07354-931899**,

E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Donnerstag, 15.06.2023

Deutsch - A1 Anfänger mit geringen Vorkenntnissen (Silvia Weiss), 10 Termine, dienstags und donnerstags, 18 - 20 Uhr, 106,70 Euro, Realschule Erolzheim, EG, BK-Raum

Pilates im Sommer - Fortgeschrittene (Adelinde Bek), 6 Termine, 20 - 21 Uhr, 30 Euro, Mehrzweckhalle Erolzheim

Samstag, 17.06.2023

Scrapbooking für Kinder, Jugendliche und Erwachsene (Isabel Gaus), 1 Termin 14 - 17 Uhr, 20 Euro (Erwachsene/Jugendliche), 16 Euro (Kinder), Realschule Erolzheim, Schülercafe

Samstag, 24.06.2023

Rosenfest bei Primavera im Allgäu - Ganztagesfahrt, 1 Tag, 8:30 - 16:30 Uhr, Abfahrt: Rathaus Erolzheim, 34 Euro

NEU! Pop-up Card - Für Jung und Alt (Isabel Gaus), 1 Termin, 14 - 17 Uhr, Erw. /Jugendliche: 20 Euro, Kinder: 16 Euro, vhs Illertal, Seminarraum

Mittwoch, 28.06.2023

Kräuterkochkurs für Einsteiger (Angelika Romer), 1 Termin, 18:30 - 22 Uhr, 21 Euro, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Donnerstag, 29.06.2023

Qigong am Vormittag - im Sommer (Christina Mack), 6 Termine, 9 - 10 Uhr, 40 Euro, Dorfhaus Kirchberg, Josefsaal

Freitag, 30.06.2023

Schnelle Mittagsküche - Neue Rezepte mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei) 1 Termin, 18 - 22 Uhr, 23 Euro, Grundschule Tannheim, Schulküche, OG

Samstag, 01.07.2023

Cakes - Teekuchen (Violeta Kristen), 1 Termin, 9 - 13 Uhr, 29 Euro, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Sommerlicher Drip-Cake (Violeta Kristen), 1 Termin, 14:30 - 19 Uhr, 33 Euro, Realschule Erolzheim, EG

Rosenfest bei PRIMAVERA im Allgäu

Wir fahren mit der Fa. Föhr ins Allgäu zum Rosenfest der Firma Primavera. Dort haben Sie die Möglichkeit, die Firma Primavera kennenzulernen und mehr über die duftende Welt der Aromatherapie zu erfahren. Um 10 Uhr beginnt unsere gebuchte Gartenführung mit einem Spaziergang durch das Naturparadies. Wir lassen uns von den weitläufigen Rosen- und Heilkräutergarten verzaubern. Danach haben Sie Zeit, nochmals bestimmte Pflanzen genauer anzuschauen, beim PRIMAVERA Duft- & Naturkosmetikshop einzukaufen oder eine Tasse Kaffee zu trinken. Verschiedene Workshops werden angeboten. Um 15:15 Uhr treten wir wieder unsere Heimreise ins Illertal an und sind dann um ca. 16.30 Uhr in Erolzheim am Rathaus.

Samstag, 24.06.2023, 8:30 - 16:30 Uhr, 34 Euro.



DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Die Gemeinsame Dienststelle Flurneuordnung informiert:

Flurneuordnung Langenenslingen-Wilflingen – Landschaftspflegeflächen wurden überprüft

Im Rahmen der Flurneuordnung Langenenslingen-Wilflingen wurden in den Jahren 2009 und 2010 rund 15 Kilometer neue Asphalt- und Schotterwege gebaut. Die Zahl der zu bewirtschaftenden Grundstücke konnte durch großzügige Zusammenlegung von drei auf ein Grundstück reduziert werden. Zum Ausgleich für die Eingriffe in Natur und Landschaft wurden im Jahr 2012 Landschaftspflegeflächen angelegt. Nun wurde im Rahmen einer Nachschau überprüft, wie sich diese entwickelt haben. Dabei wurden in einer Besichtigungsfahrt die einzelnen Flächen vor Ort begutachtet. „Wo in die Natur eingegriffen wird, muss Ausgleich geschaffen werden“, sagte der Leiter des Flurneuordnungsamts des Landratsamts Biberach, Christian Helfert. Über acht Hektar ökologisch hochwertige Fläche wurde von der Teilnehmergemeinschaft geschaffen. Zusätzlich nutzte die Gemeinde Langenenslingen die Chance zur Biotopvernetzung und brachte freiwillig 9,65 Hektar und weitere 4,49 Hektar für Gewässerrandstreifen entlang von Holzbach, Jetzenbächle und Lohgraben ein. „Durch die großzügige Zuweisung von Flächen am Holzbach haben sich die Biberkonflikte in diesem Bereich deutlich reduziert“, freute sich Bürgermeister Andreas Schneider.

Vor fünf Jahren, am 15. Mai 2018, wurden die landschaftspflegerischen Anlagen an die Gemeinde Langenenslingen übergeben. Von da an war die Gemeinde für das Einhalten und die Durchführung der Pflegemaßnahmen zuständig. Die Landschaftspflegeflächen wurden an ortsansässige Landwirte verpachtet. Die Landwirte verpflichteten sich, die Pflegemaßnahmen einzuhalten und die Flächen bestimmungsgemäß zu unterhalten.

Die Besichtigungsfahrt führte vorbei an den extensiven Grünlandflächen im Norden des Verfahrensgebiets. Landespflegerin Anni Humm-Asfara stellte die Pflegeauflagen vor und begutachtete die Flächen. Die extensiven Grünländer haben sich alle durchweg positiv entwickelt. Es sind viele verschiedenen Arten von Gräsern und Blumen auf den Flächen erkennbar. Amtsleiter Helfert lobte die Bewirtschafter für ihre gute Arbeit und unterstreicht wie wichtig der Beitrag der Landwirte für den Erhalt der Kulturlandschaft und ihrer ökologischen Vielfalt ist.

Die Buntbrachen im nördlichen Bereich und südlich des Holzbachs haben sich ebenfalls gut entwickelt. Die Flächen werden nicht gedüngt, schaffen Struktur in den großen Ackerblöcken und bieten einen wichtigen Lebensraum für viele Insekten, Schmetterlinge und für die Feldlerche. „Der Erhalt der biologischen Vielfalt ist uns wichtig“, sagte Josef Schaut, Vorsitzender der Teilnehmergemeinschaft der Flurneuordnung Langenenslingen-Wilflingen. Bereits vor Jahren war auf seine Initiative die Erhaltung und Weiterentwicklung des prägenden Streuobstbestandes in Wilflingen im Rahmen der Flurneuordnung durch den Schwäbischen Heimatbund mit einem Preis gewürdigt worden.

Den Abschluss der Besichtigungsfahrt bildete das Gebiet rund um den Holzbach. Durch freiwillige Maßnahmen der Gemeinde konnte das Landschaftsschutzgebiet entlang des Holzbaches komplett in eine extensive Nutzung überführt werden. Alle Beteiligten sind mit dem Ergebnis der Nachschau und insbesondere mit der Entwicklung der ökologisch hochwertigen Flächen sehr zufrieden.

Das Landwirtschaftsamt informiert:

Fachschule in Teilzeitform für angehende Hauswirtschafter (m/w/d) – Landwirtschaftsamt lädt zur Vorbesprechung ein

Die Fachschule für Landwirtschaft – Fachrichtung Hauswirtschaft in Biberach bietet für interessierte Frauen und Männer, die bereits Praxiserfahrung haben, einen Vorbereitungslehrgang zum Berufsabschluss „Staatlich geprüfter Hauswirtschafter (m/w/d)“ an. Das Landwirtschaftsamt lädt Interessierte an der Fachschule in Teil-

zeitform für Mittwoch, 5. Juli 2023 um 8.30 Uhr in die Bergerhauer Straße 36, in 88400 Biberach, Raum 2.3 ein. Eine Anmeldung hierfür ist nicht notwendig.

Am 21. September 2023 beginnt ein neuer Kurs zum Hauswirtschafter (m/w/d) in Teilzeitform. Dieser endet im Juli 2025. Er umfasst 280 Unterrichtseinheiten, die in der Regel am Donnerstagsvormittag von 8.30 bis 11.45 Uhr stattfinden (Ferien ausgenommen). Die Berufsabschlussprüfung kann nach § 45,2 des Berufsbildungsgesetzes im Sommer 2025 abgelegt werden. Der Unterricht gliedert sich in drei Teilbereiche: Hauswirtschaftliche Versorgungsleistungen wie zum Beispiel Speisenzubereitung und Textilpflege, hauswirtschaftliche Betreuungsleistungen wie zum Beispiel Kommunikation und zielgruppenorientierte Betreuung sowie Wirtschafts- und Sozialkunde.

Der Berufsabschluss zum Hauswirtschafter (m/w/d) kann als Sprungbrett in die Arbeitswelt und als gute Grundlage für vielseitige Weiterbildungsmöglichkeiten dienen, zum Beispiel zum Wirtschafter (m/w/d), zum Meister (m/w/d) oder zum hauswirtschaftlichen Betriebsleiter (m/w/d).

Weitere Informationen gibt es beim Landwirtschaftsamt Biberach unter Telefon 07351 52-6731 oder Telefon 07351 52-6702 (Zentrale) oder online auf der Seite des Landwirtschaftsamts Biberach www.landwirtschaftsamt-biberach.de unter der Rubrik „Ausbildung & Weiterbildung“ im Abschnitt „Qualifizierung zum Hauswirtschafter (m/w/d) in Teilzeitform“.

Felderbegehung zum Thema Biodiversität

Am Dienstag, 27. Juni um 19 Uhr veranstaltet das Landwirtschaftsamt Biberach in Ochsenhausen eine Felderbegehung zum Thema biodiversitätsfördernde Maßnahmen in der Landwirtschaft. Dabei werden eine mehrjährige Blühfläche (FAKT E8) im vierten Standjahr, eine Wildpflanzenbiogasfläche im ersten Standjahr (FAKT E14) sowie ein Altgrasstreifen (Ökoregelung 1d) besichtigt. Meike Boob von der Naturschutzbehörde des Landratsamts zeigt, worauf bei der Anlage von Altgrasstreifen zu achten ist und wieso sie wichtige Rückzugsorte für Insekten sein können. Werner Kuhn, Landwirt und Wildpflanzenpionier, wird die Herausforderungen bei der Anlage von mehrjährigen Blühflächen und Biogaswildpflanzen sowie deren Bedeutung als Lebensraum für Wildtiere erläutern. Die Veranstaltung richtet sich an Landwirte sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger. Treffpunkt ist an der Blühfläche in Ochsenhausen links neben der Firma Liebherr Hausgeräte an der Straße „Im Grund“. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum (BSZ) informiert:

Bibliothek/Mediothek bietet allen Bürgerinnen und Bürgern breites Informationsangebot – Detektiv-Rallye wird für Gruppen angeboten

Die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum (BSZ) Biberach hat nicht nur für die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe geöffnet. Sie bietet allen Einwohnerinnen und Einwohnern des Landkreises ein breites Informationsangebot. Darüber hinaus ist die Bibliothek ein Aufenthaltsort für gesellschaftliche Gruppen – so auch für die 53 Drittklässler der Sophie-la-Roche Grundschule in Warthausen. Diese durften in ihrer Schule übernachten und verbanden diese Aktion mit einer Wanderung in die Bibliothek. Dort absolvierten sie eine Ausbildung als Bibliotheks-Detektive. Nach einer anspruchsvollen Spurensuche durch das BSZ erhielten alle Schülerinnen und Schüler einen Detektiv-Ausweis.

Bei Fragen zur Bibliothek sowie zur Buchung einer Rallye gibt die Bibliothek/Mediothek unter der Telefonnummer 07351 346-203 oder per E-Mail an bibliothek@biberach.de Auskunft.

Schwangerschaftsberatungsstelle organisiert Theaterevent:

Jugendtheaterstück „LiebeLove and the Sexpert“ klärt Schülerinnen und Schüler auf

Wer kennt das nicht: Schmetterlinge im Bauch, nervöses Stimmeln, eine rote Birne, kurz: die allererste Liebe. Die Schwanger-



schaftsberatungsstelle des Kreisgesundheitsamts konnte im Mai nach dreijähriger Coronapause wieder eine Veranstaltung im Rahmen der sexuellen Bildung anbieten. Das vierköpfige Ensemble „theaterspiel“ um Autorin und Theaterleiterin Beate Albrecht aus Witten kam nun zum achten Mal nach Biberach. Gut 120 Schülerinnen und Schüler achter Klassen aus fünf Biberacher Schulen kamen zur Aufführung des Theaterstücks „LiebeLove and the Sexperts“ in die Kulturhalle Abdera.

Neben einem großen Unterhaltungswert vermittelt das temporeiche, humorvolle Jugendtheaterstück viel Wissenswertes rund um das Thema Erwachsenwerden und die erste große Liebe. Mit ehrlicher Offenheit werden entsprechende Fragen aufgegriffen und beantwortet. Durch die finanzielle Unterstützung der Bruno-Frey-Stiftung, des Zonta Clubs Oberschwaben und des Kreisgesundheitsamts konnte die Veranstaltung für die Teilnehmenden wieder kostenfrei durchgeführt werden.

Das Theaterstück erzählt die Geschichte von der strebsamen Lucy und dem fußballbegeisterten Robin. Anfangs verbindet die beiden nicht viel miteinander – bis sich zwischen ihnen eine zarte Liebesbeziehung entwickelt. Dass die Realität ganz schön schwierig werden kann, sobald Gefühle im Spiel sind, stellen beide bald fest. Über Sex wissen sie bereits einiges, aber wie sagt man jemandem, dass man ihn liebt? Billy und Rita, die „Sexperts“ aus der virtuellen Welt des Internets, wissen Rat und begleiten Lucy und Robin durch diese spannende Phase. Selbst wenn das bedeutet, sich unaufgefordert einzumischen.

Gleichermaßen witzig und ernsthaft wird das Thema Sexualität in jugendgerechter Sprache aufgegriffen. Die Inhalte reichen vom ersten verliebt sein bis hin zur Wahl des Verhütungsmittels beim „ersten Mal“. Das Stück räumt auf mit Tabus und vermeintlichen Peinlichkeiten, gibt den Jugendlichen aber auch die Botschaft des wertschätzenden Umgangs mit den eigenen Gefühlen. Witzig und temporeich werden durch die Liebesgeschichte von Lucy und Robin die weibliche und die männliche Perspektive beleuchtet. Gefühle wie Aufregung, Verwirrung, Peinlichkeit, Mut, Angst, Verletzung, Lust und natürlich die Liebe werden mitreißend dargestellt.

Die Schülerinnen und Schüler verfolgten das Geschehen auf der Bühne gespannt. Im anschließenden Gespräch mit den Schauspielerinnen und Schauspielern konnten die Jugendlichen ihre Fragen stellen und beteiligten sich rege an der Diskussion. Obwohl wir in einer sehr pornographisierten Welt leben, herrscht bei Themen wie Leidenschaft und Lust oftmals Sprachlosigkeit. Dem entgegenzuwirken ist diesem Theaterstück mehr als gelungen. Die positiven Rückmeldungen der Schülerinnen und Schüler, sowie der Lehrerinnen und Lehrer motivieren die Beratungsstelle auch 2024 wieder Aufführungen des Theaterstücks anzubieten.

Angebote der Schwangerschaftsberatungsstelle des Kreisgesundheitsamts Biberach zur sexuellen Bildung für Schulklassen Anfragen gibt es auf der Internetseite www.biberach.de/kreisgesundheitsamt unter „Unsere Leistungen“, „Sexuelle Bildung“ oder per E-Mail an schwangerenberatung@biberach.de.

Gemeinschafts-Staffellauf

Zweiter Teil des achten Biberacher Landkreislafs führt durch alle Städte des Landkreises

Der Landkreis Biberach lädt gemeinsam mit dem Sportverein Birkenhard sowie der Turngemeinde Biberach 1847 e.V. alle Läuferinnen und Läufer aus der Region zum zweiten Teil des Landkreislafs am Sonntag, 18. Juni 2023 ein. Der Gemeinschafts-Staffellauf beginnt dort, wo der erste Teil im Vorjahr geendet hat – um 0 Uhr auf dem Bussen. Ziel ist um 12 Uhr beim Landratsamt in Biberach. Die rund 100 Kilometer lange Laufstrecke ist aufgeteilt in zehn Abschnitte. In diesem Jahr werden aufgrund des 50.-jährigen Bestehens des Landkreises alle Städte des Landkreises Biberach durchquert. Für den Gemeinschaftslauf werden alle Läufertypen angesprochen. Das Lauftempo beträgt zehn Kilometer pro Stunde, was einem Durchschnittstempo von sechs Minuten pro Kilometer entspricht. Zwei oder mehr Guides sorgen dafür, dass niemand zurückbleibt oder falsch abbiegt. Die Teilnehmer können bei jeder Etappe einsteigen und eine oder mehrere Etappen

mitlaufen. Die letzte Etappe ist auch besonders gut geeignet für Walker und Nordic-Walker. Die Schlussetappe bietet dafür um 11.15 Uhr eine Einstiegsmöglichkeit am Parkplatz beim Kaufland in Biberach.

Landrat Mario Glaser, Schirmherr des Landkreislafs, Christoph Locherer, Organisator und Abteilungsleiter beim SV Birkenhard, sowie Willi Waibel von der TG Biberach freuen sich auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Streckenverlauf

- **Parkplatz auf dem Bussen – Neufra (Ortsmitte) über Unlingen, Riedlingen; 0 bis 1 Uhr; 10 Kilometer**
- **Neufra – Kanach (Bachritterburg)** an Erisdorf vorbei, Dürmentingen; **1 bis 2.10 Uhr**; 10,5 Kilometer
- **Kanzach – Bad Schussenried (Parkplatz beim ZfP)** über Bad Buchau, Torfwerk, Sattenbeuren; **2.10 bis 3.30 Uhr**; 13 Kilometer
- **Bad Schussenried – Unteressendorf (Lagerhaus BAG am Bahnhof)** über Olzreute, Winterstettenstadt; **3.30 bis 4.40 Uhr**; 10 Kilometer
- **Unteressendorf – Fischbach (Parkplatz an der Gemeindehalle/Fa. Grell)** über Hochdorf, Busenberg, Berg, Wettenberg; **4.40 bis 6 Uhr**; 10,5 Kilometer
- **Fischbach – Ochsenhausen (Marktplatz/Rathaus)** über Mittelbuch, verschiedene Weiler, Hattenburg, Ziegelstadel; **6 bis 7.10 Uhr**; 10 Kilometer
- **Ochsenhausen – Schönebürg (Autohaus Ruf)** über Reinstetten, Freyberg, Zillishausen, Simmisweiler; **7.10 bis 8.15 Uhr**; 10,5 Kilometer
- **Schönebürg – Laupheim (Marktplatz/Rathaus)** über Mietingen, Baustetten; **8.15 bis 9.25 Uhr**; 11 Kilometer
- **Laupheim – Schemmerhofen (Ortsmitte/Gasthaus „Canucks“)** über Badeseen, Schemmerberg; **9.25 bis 10.45 Uhr**; 12 Kilometer
- **Schemmerhofen – Biberach (Landratsamt)** über Warthausen, Birkendorf; **10.45 bis 12 Uhr**; 10 Kilometer

Die Teilnahme am Landkreislaf ist kostenlos und eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für Getränke und Verpflegung ist auf jeder Etappe gesorgt. Die An- und Abreise zu den Etappen muss jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer selbst organisieren. Weitere Informationen gibt es auf der Website www.sv-birkenhard-lauftreff.de/landkreislaf.

Warnung vor erhöhter Waldbrandgefahr

Aufgrund des trockenen Wetters steigt aktuell die Waldbrandgefahr. Für einen ungestörten und entspannenden Waldgenuss ist es wichtig, sich umsichtig zu verhalten und Rücksicht zu nehmen. Müll gehört grundsätzlich nicht in den Wald und das Rauchen ist jährlich ab 1. März in den Wäldern verboten.

Schon eine achtlos weggeworfene Zigarette reicht aus, um einen Wald in Brand zu setzen. Brände im Wald fordern die Feuerwehr besonders heraus, da sich die Situation durch Topographie und Windentwicklung schnell verändert und oft mehrere Brandherde zu bekämpfen sind. Die Folgen können dramatisch sein.

Verhalten im Wald

Das Kreisforstamt bittet alle Waldbesucherinnen und Waldbesucher, folgende Regeln zu beachten:

- Vom 1. März bis 31. Oktober gilt im Wald ein grundsätzliches Rauchverbot.
- Feuer machen ist ganzjährig nur an den offiziellen, fest eingerichteten Feuerstellen auf den Grillplätzen erlaubt. Je nach örtlicher Situation können die Ortspolizeibehörden sowie die jeweiligen Forstbehörden weitere Maßnahmen anordnen und insbesondere das Grillen im Wald vollständig verbieten. Diese Sperrungen sind unbedingt zu beachten.
- Nicht gestattet ist das Grillen im Wald auf mitgebrachten Grillgeräten.
- Offenes Feuer außerhalb des Waldes muss grundsätzlich mindestens 100 Meter vom Waldrand entfernt sein.
- Auch an den erlaubten Stellen muss das Feuer immer beaufsichtigt und vor dem Verlassen unbedingt vollständig gelöscht werden.



Theater zum Thema Inklusion

Figurentheater „Nulli und Priesemut – Rolli Tom“

Im Rahmen der Biberacher Heimattage wird am Samstag, 24. Juni 2023 ein buntes Mitmachprogramm in der Breslaustraße in Biberach angeboten. Kinder und Jugendliche können die verschiedensten Sport-, Spaß-, Spiel- und Musikangebote nutzen. Die Kommunale Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung, Daniela Glaser, hat für diesen Tag ein Figurentheater „Nulli und Priesemut – Rolli Tom“ organisiert. Beginn ist um 11 Uhr im Jugendhaus 9teen, Breslaustraße 19, in 88400 Biberach. Die Aufführung dauert voraussichtlich 40 Minuten.

Nulli und Priesemut, die Freunde aus der Sendung mit der Maus, erobern die Bühne mit „Rolli Tom“. Da wo Hase und Frosch sich gute Nacht sagen, leben Nulli und Priesemut. Als plötzlich ein Hase auf Rädern zu Besuch kommt, geht's rund. Nulli und Priesemut sind mit einer völlig neuen Situation konfrontiert, denn ihr Besucher sitzt zwar im Rollstuhl, ist aber nicht krank, er kann nur nicht laufen – kein Grund, nicht eine Menge Spaß zu haben. Ein Familien-Theaterstück über Streit, Versöhnung und Anderssein für Kinder ab vier Jahren mit den knuddeligen Freunden Nulli und Priesemut - eine rollende, rasante Freundschaftsgeschichte. Der Eintritt ist kostenfrei und es ist kein Ticket notwendig.

Weitere Informationen gibt es bei Daniela Glaser unter der Telefonnummer 07351 52-7377 oder per E-Mail an daniela.glaser@biberach.de.

Das Regionale Bildungsbüro informiert:

Online-Fortbildung für pädagogische Fachkräfte zum Thema „Lesen für Kinder U3“

Zu einer Fortbildung zum Thema „Lesen für Kinder U3“ lädt das Regionale Bildungsbüro pädagogische Fachkräfte für Montag, 4. Juli 2023, ein. Das Online-Seminar findet von 15 bis 17 Uhr über die Plattform ZOOM statt. Frühkindliche Leseförderung beginnt bereits im Babyalter und trägt wesentlich zur sprachlichen Entwicklung bei. Wichtig ist dabei, die Bücher mit allen Sinnen zu begreifen, damit Lesefreude entsteht und die zentrale Grundlage für den weiteren Bildungsweg geschaffen wird. Die Diplom-Bibliothekarin und Medienpädagogin Corona Eggert stellt unterschiedliche Bücher und ihre Einsatzmöglichkeiten zum Vorlesen und Lesen in der Kita mit Kindern unter drei Jahren vor. Anmeldungen nimmt das Regionale Bildungsbüro bis Dienstag, 27. Juni, per E-Mail an bildungsbuero@biberach.de entgegen.

Das Online-Seminar ist für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenfrei. Möglich ist dies durch die finanzielle Unterstützung der Bruno-Frey-Stiftung, die über fünf Jahre hinweg dem Bildungsbüro und den Bibliotheken Mittel für die Leseförderung im Landkreis Biberach zur Verfügung stellt. Weitere Infos zum Leseförderkonzept des Landkreises, speziell zur finanziellen Förderung von Kitas, finden Interessierte auf der Homepage der Bildungsregion Biberach unter www.bildungsregion-biberach.de

Kommunaler Präventionspakt KOMM

„KOMM vor Ort“ fördert zehn Projekte aus den Bereichen Jugendschutz, Gewaltprävention und Suchtprävention

Zehn Schulen haben sich mit einem Projektantrag in der Ausschreibungsrunde Mai 2023 des Programms „KOMM vor Ort“ beim Kommunalen Präventionspakt im Gesundheitsamt in Biberach beworben. Hier ist eine Förderung von Projekten aus den Bereichen Jugendschutz, Gewaltprävention und Suchtprävention von bis zu 1.500 Euro pro Projekt möglich.

Eine Jury, die sich aus Mitgliedern des Kommunalen Präventionspaktes, KOMM zusammensetzt, hat über die Förderwürdigkeit der eingereichten Anträge entschieden. In der aktuellen Ausschreibungsrunde erhalten nun neun Antragsteller eine Bewilligung der beantragten Mittel. Möglich ist dies dank finanzieller Unterstützung der Kultur- und Sozialstiftung „Gemeinsam für eine bessere Zukunft“ der Kreissparkasse Biberach.

Gefördert werden folgende Projekte:

- Jugendaktiv e.V.
Wandertour im Donautal

- Gebhard-Müller-Grundschule, Eberhardzell
Zirkus Groß Projekt 4.0
- Mali-Gemeinschaftsschule, Biberach
War nur Spaß! Für Wen?
- Pestalozzi-Gymnasium, Biberach
Perfekt war gestern
- Friedrich-Adler-Realschule, Laupheim
Paul*/Theater in der Schulklasse
- Carl-Laemmle-Gymnasium, Laupheim
Starke Mädchen Workshop
- Kreisgymnasium, Riedlingen
Mobiler Niederseilgarten
- Katholischer Kindergarten, St. Josef, Baustetten
Aktion: Sicherer Schulweg
- Joseph-Christian-Gemeinschaftsschule, Riedlingen
Theaterpädagogisches Projekt - Klassengemeinschaft

Interessierte können sich bei KOMM zur Projektarbeit und Angeboten sowie Schulungen in den oben genannten Bereichen beraten lassen. Ansprechpartnerin ist die Kommunale Suchtbeauftragte des Landkreises Biberach, Heike Küfer. Sie ist telefonisch unter 07351 52-6326 oder per E-Mail an heike.kuefer@biberach.de erreichbar.

SCHULNACHRICHTEN

Gymnasium Ochsenhausen

„Ich mag keine Ideologien“

Josef Rief steht Gymnasiasten am GO Rede und Antwort

Traditionell gehört es zum wichtigen Bestandteil des Gemeinschaftskunde- und Geschichtsunterrichts, dass die Repräsentanten der Parteien mit den Schülerinnen und Schülern ins Gespräch kommen. Nach dem Besuch des Landtagsvizepräsidenten im Februar hieß die Fachschaft Gemeinschaftskunde den CDU-Bundestagsabgeordneten Josef Rief am Gymnasium Ochsenhausen willkommen. Dabei stand er den Fragen der Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe zehn Rede und Antwort.

Anlass des Besuchs war der sogenannte EU-Projekttag an Schulen. Rief erklärte seinen jugendlichen Zuhörern die Vorzüge des europäischen Einigungsprozesses. „Wir können innerhalb Europas frei reisen und müssen kein Geld mehr umtauschen – das ist doch ein enormer Fortschritt“, betonte der Abgeordnete. Nach Jahrhunderten der Erbfeindschaft mit Frankreich sei Europa ein wichtiger Schritt in eine friedliche Zukunft. Während des neunzigminütigen Gesprächs stellte sich jedoch schnell heraus, dass die Interessen der Schüler auch auf anderen Gebieten lagen. Die zuweilen sehr kritischen Nachfragen kreisten um Themen wie Klimaschutz, Korruption und politische Orientierung. Auf die Frage, warum die EVP als Fraktion der bürgerlichen Parteien im Europaparlament auf Schmusekurs mit Faschisten innerhalb der italienischen Regierung gehe, konterte Rief, dass die Zusammenarbeit mit den bürgerlichen Kräften in Italien im Zentrum stünde. „Ich mag keine Ideologien, da sie versuchen, den Menschen umzuziehen“, so der CDU-Politiker. Rief unterstrich seine christlichen Wurzeln und lobte den Aspekt der Eigenverantwortung, den er im Programm der CDU wiederfinde. Beim Thema Klimaschutz ließen einige Schüler nicht locker: Rief ließ dabei den Vorwurf nicht gelten, seine Partei habe in den Jahren zuvor zu wenig unternommen. Bei der aktuellen Debatte um die Klimaziele und den Ausstieg aus der Kernenergie sehe er angesichts des Ukrainekriegs Probleme, den Wohlstand in Deutschland zu halten. Am Ende des Gesprächs zeigte sich der Bundestagsabgeordnete erfreut über so viel politisches Interesse und Gespür. „Ich bedanke mich für die interessanten Einblicke in die Politik, die Sie unseren Schülerinnen und Schülern vermitteln“, freute sich Schulleiterin Elke Ray. Doch dies soll nicht die letzte Veranstaltung für die Zehner in diesem Jahr gewesen sein: Zum Abschluss steht noch ein absolutes politisches Highlight auf dem Programm: der Besuch des Europaparlaments in Straßburg.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage der SE Rot-Iller:
www.se-rot-iller.drs.de

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller
Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.
(freier Tag: Donnerstag)
Tel. 08395 / 93699-11
e-mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare
(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)
Tel. 08395 / 93699-16
e-mail: GordonAsare@yahoo.com
Gordon.Asare@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß
(freier Tag: Montag)
Tel. 08395 / 93699-12
e-mail: Hildegard.Weiss@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz
Tel. 07354 / 9373660

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot
Klosterhof 5/1
(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)
Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz
Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20
e-mail: StVerena.RotanderRot@drs.de
Öffnungszeiten: Montag 10.00 – 12.30 Uhr
Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim
Pfarrbüro: Margarete Denz
Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100
e-mail: StKonrad.Berkheim@drs.de
Öffnungszeiten: Montag 14.30 – 16.30 Uhr
Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim
Pfarrbüro: Franziska Hecker
Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834
e-mail: StMartinus.Tannheim@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen
Pfarrbüro: Hilde Föhr
Tel. u. Fax 07568 / 241
e-mail: pfarramt-ellwangen@web.de
e-mail: mitteilungsblatt-stkilianundursula@web.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 9.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach
Pfarrbüro: Anne Schäle
Tel. 08395 / 2394
e-mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de
Instagram: [seelsorgeeinheit.rot.iller](https://www.instagram.com/seelsorgeeinheit.rot.iller)

Beerdigungsbereitschaft 18.06. – 24.06.2023

P. Johannes-Baptist Schmid, O. Praem, Pfarrer, 08395/93699-11

Impuls zum Hochfest Johannes des Täufers

Wer bist du?
wurde Johannes gefragt.
Und er antwortete:
Stimme bin ich,
Ruf und Wegweiser für den,
der größer ist als ich.
Und wenn ich nun gefragt würde:
Wer bist du?
Wie siehst du dich selbst?
Wie willst du von uns gesehen,
erkannt, beurteilt werden?
Was ist dir wichtig?
Was würde ich antworten?
© Gisela Baltes (www.impulstexte.de)

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Freitag, 16. Juni – Hochfest Heiligstes Herz Jesu

07.45 Uhr Hasl Schüलगottesdienst
09.55 Uhr Tann Rosenkranz
10.30 Uhr Tann Hochamt
15.00 Uhr Rot Rosenkranz

Samstag, 17. Juni – Unbeflecktes Herz Mariä

!18.00 Uhr Berk Missionsgottesdienst im Pfarrgarten
(sh. Artikel)

Sonntag, 18. Juni – 11. Sonntag im Jahreskreis

!08.45 Uhr Ellw Eucharistiefeier (*f. d. Leb. u. Verst. der SE, wir gedenken auch Maria u. Georg Kiefer*)
09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier (*f. Karl Fäßler, wir gedenken auch Edeltraud u. Hermann Zagermann*)
10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier (*1. Jahrtag f. Monika Kaiser, 1. Jahrtag f. Ingrid Denzel, wir gedenken auch der verst. Angeh. d. Fam. Kaiser*)
10.15 Uhr Tann Wort-Gottes-Feier
anschließend 2. Frühstück im Kath. Gemein-dehaus
11.30 Uhr Berk Taufe von Mia Gentner, Mia Langhammer, Elena Lorina Sigg
18.30 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden

Dienstag, 20. Juni

07.40 Uhr Tann Schüलगottesdienst
17.00 Uhr Tann Rosenkranz
19.00 Uhr Zell Eucharistiefeier

Mittwoch, 21. Juni – Hl. Aloisius Gonzaga, Ordensmann

07.40 Uhr Berk Schüलगottesdienst
08.25 Uhr Hasl Rosenkranz
09.00 Uhr Hasl Morgenlob
18.30 Uhr Ellw Rosenkranz
19.00 Uhr Ellw Eucharistiefeier

Donnerstag, 22. Juni

07.30 Uhr Rot Schüलगottesdienst
19.00 Uhr Berk Eucharistiefeier (*f. Erna Ruß, wir gedenken auch Verst. d. Fam. Schäle, Fam. Göppel, Fam. Haider*)

Freitag, 23. Juni

07.45 Uhr Hasl Schüलगottesdienst
09.55 Uhr Tann Rosenkranz
15.00 Uhr Rot Rosenkranz
19.00 Uhr StJoh Hochamt z. Patrozinium mit Nachprimiz von P. Franziskus aus Roggenburg u. Fahrzeugsegnung

Samstag, 24. Juni – Hochfest der Geburt Johannes des Täufers

19.00 Uhr Rot Jugendgottesdienst „pray and stay“ bei der Reithalle Rot (*f. die Leb. und Verst. der SE*)
(sh. Artikel)



Sonntag, 25. Juni – 12. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr	Tann	Eucharistiefeier (f. Helene u. Josef Hennek u. verst. Angeh., wir gedenken auch Ottmar, Paul u. Hedwig Graf, Johanna u. Norbert Huber)
09.00 Uhr	Hasl	Wort-Gottes-Feier
09.00 Uhr	KIBonl	Eucharistiefeier (2. Hl. Messopfer f. Pfarrer Josef Ziesel)
10.15 Uhr	Rot	Eucharistiefeier (2. Hl. Messopfer f. Annemarie Altvater, 2. Hl. Messopfer f. Konstantin Rau)
10.15 Uhr	Ellw	Eucharistiefeier (f. Paul, Birgit u. Heike Wirth, wir gedenken auch Maria u. Otto Peter, Sigrun u. Robert Popp u. verst. Angeh., Rosa Kunz)
11.30 Uhr	Rot	Taufe von Emil Maier, Frida Maier, Luca Schädler, Verena Schrägle
18.30 Uhr	Bonl	Rosenkranz um den Friede



Ministrantenplan

Tannheim

Sonntag 18.06.

10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier

Pius Graf - Sandra Schlecht

Dienstag, 20.06.

07.40 Uhr Schülermesse

Linus Schmaus - Lenja Schäle

Sonntag 25.06.

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Annika Langlouis - Sophia Villinger

Alexander Schmaus - Regina Spethling

Informationen

Einladung zum 2. Frühstück

Am Sonntag, den 18. Juni 2023 laden wir alle Gemeindemitglieder nach dem Gottesdienst zu einem 2. Frühstück in das Kath. Gemeindehaus St. Martin herzlich ein. Wir wollen Sie wieder mit einem „Bayrischen Frühstück (Weißwurst und Brezel) verwöhnen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Das Team vom 2. Frühstück

Fronleichnam - Danke und Vergelt's Gott

Ein herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott an alle, die bei den Fronleichnamsprozessionen mitgewirkt haben. In allen fünf Gemeinden konnten wir bei bestem Wetter sehr feierliche Gottesdienste und Prozessionen abhalten. Vielen Dank den Musikkapellen, den Chören und den Vereinen. Danke an die Minis, die Lektoren, die Mesnerteams. Vergelt's Gott allen, die die Altäre so liebevoll bereitet und mit Blumenschmuck versehen und an diejenigen, die den Birken-, Fahnen- und Häuserschmuck übernommen haben. Besonderen Dank für die phantasievollen Blumenteppeiche in Groß und in Klein (Pizzaschachtel). Vielen Dank an alle, die bei den Prozessionen etwas getragen haben oder sonst eine Funktion hatten. Und nicht zuletzt allen, die zu den Feiern gekommen sind, vor allem auch den Familien und den Kindern. Auf unserer Homepage (www.se-rot-iller.drs.de) gibt es schöne Bilder, die einen guten Eindruck von einem sehr schönen Fronleichnamsfest 2023 geben. Vielen Dank an alle!

P. Johannes-Baptist

Außerordentlicher missio-Sonntag 2023

Alle vier Jahre begehen die Kirchengemeinden im Dekanat den außerordentlichen missio-Sonntag. Diesen besonderen „Afrikanischen Gottesdienst“ werden wir für unsere Seelsorgeeinheit am **Samstag 17.06.2023 um 18.00 Uhr** im Pfarrgarten in Berkheim feiern. Musikalisch gestaltet wird dieser Gottesdienst von einem afrikanischen Chor aus Stuttgart sowie dem Chor Chorisma aus Haslach. In den afrikanischen Gemeinden ist es Brauch, Lebensmittel während der Gabenbereitung zu spenden. Gerne dürfen Sie als Gottesdienstbesucher trockene und haltbare Lebensmittel mitbringen. Diese werden dann nach dem Gottesdienst über den Helferkreis an Hilfsbedürftige weitergegeben. Die Kollekte bei diesem Gottesdienst ist für das Gemeindeprojekt von Pfarr-

vikar Gordon Asare „Pastorale Mobilität für die Diözese Sunyani-Ghana“ bestimmt. Im Anschluss an den Gottesdienst wird es afrikanisches Essen geben. Begleitet von Musik und Tanz. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche St. Konrad statt. Das Beisammensein dann im Pfarrstadel. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!

Afrikanischer Gottesdienst

am Samstag, 17.6.23 um 18 Uhr

im Garten hinter dem Pfarrhaus in Berkheim

mit dem Chor Chorisma und dem afrikanischen Chor aus Stuttgart. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche St. Konrad statt.

Gerne dürfen zum Gottesdienst Lebensmittelspenden mitgebracht werden, die wir an unsere Hilfsbedürftigen in der Seelsorgeeinheit weitergeben.

Anschließend gemütliches Beisammensein mit afrikanischem Essen, Musik und Tanz.

Patrozinium der Bruderschaftskirche St. Johann mit Nachprimiz und Fahrzeugsegnung

Am Freitag, 23. Juni, feiern wir die Vorabendmesse vom Hochfest der Geburt Johannes des Täufers und somit das Patrozinium der Bruderschaftskirche St. Johann in Rot. Der aus dem Kloster Roggenburg stammende Neupriester Pater Franziskus Schuler, der dort Anfang Mai die Priesterweihe empfing, wird dem Hochamt vorstehen und anschließend den Einzel-Primiz-Segen spenden. Die Kollekte wird an diesem Tag für die Turmsanierung unserer schönen Bruderschaftskirche verwendet. Wenn Sie dem Primizianten eine kleine Gabe zukommen lassen möchten, so können Sie das in das Körbchen mit den Primizbildchen vorne beim Einzelsegen legen. Nach dem Gottesdienst werden wieder die Fahrzeuge gesegnet. Wenn Sie Ihr Fahrzeug segnen lassen möchten, dann parken Sie bitte am Hauptparkplatz. Sollte der Parkplatz nicht reichen, können Sie auch entlang der Friedhofmauer und/oder auf der Westseite parken. P. Johannes wird nach einem allgemeinen Segensgebet, das noch in der Kirche gesprochen wird, jedes Fahrzeug mit Weihwasser segnen, während in der Kirche dann P. Franziskus den Einzel-Segen spendet.

PRAY AND STAY – Samstag, 24. Juni 2023, 19 Uhr

Am Samstagabend, 24. Juni, feiern wir bei der Reithalle Rot wieder unseren Jugendgottesdienst mit anschließendem Beisammensein. Die Band „believe 2“ aus Roggenburg, die schon mehrfach in unserer Seelsorgeeinheit tolle Stimmung machte, hat wieder zugesagt! Der Jugendgottesdienst beginnt um 19.00 Uhr, anschließend Cocktailbar und Lagerfeuer. Herzliche Einladung an alle Jugendlichen und Junggebliebenen.

Seniorenachmittag in Rot a. d. Rot am Dienstag, 20. Juni 2023

Der nächste Seniorenachmittag mit Kaffee und Kuchen findet am Dienstag, 20. Juni 2023 um 14.00 Uhr im Gemeindehaus St. Verena statt. Dazu sind alle Seniorinnen und Senioren aus Rot sehr herzlich eingeladen.

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 13. August, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 20. August, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 27. August, 11.30 Uhr in Ellwangen (*belegt*)

Sonntag, 10. September, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 24. September, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 01. Oktober, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 08. Oktober, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 15. Oktober, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 29. Oktober, 11.30 Uhr in Haslach

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Es können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

**EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH**

88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,
E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.00 Uhr,
direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 0 75 65 / 94 32 52 oder
54 09 für das Pfarramt.

Pfarrerin Ulrike Rose ist unter der Telefonnummer 0 75 65 / 54
09 zu erreichen.

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg:
0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefon-
seelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch

Christus spricht: „Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und
beladen seid; ich will euch erquicken.“ Matthäus 11, 28

Sonntag, 18. Juni

10.00 Uhr Taufest am Brunnen vor der Dreifaltigkeitskirche,
Leutkirch,
bei schlechtem Wetter in der Kirche, Pfrin. Götz u.
Pfr. Glaser

Sonntag, 25. Juni

10.00 Uhr Familiengottesdienst auf der Kirchenwiese, Pfrin.
Rose, Aitrach

**Herzliche Einladung zum Gemeindefest am Sonntag, 25. Juni 2023**

Wir beginnen um 10.00 Uhr mit
einem Familiengottesdienst auf
der Kirchenwiese hinter dem Pfarr-
haus. Dieser Gottesdienst wird vom

Musikteam musikalisch begleitet. Im Anschluss laden wir zum
Frühschoppen mit dem Schlagerduo Maria und Marianne ein.
Das leibliche Wohl kommt nicht zu kurz bei Maultaschen (auch
vegetarisch) und Kartoffelsalat oder auch Pommes mit gegrillten
Bio-Rinderbratwürsten aus der Region. Für die jungen Gäste gibt
es u. a. die Kisten-Rollbahn sowie den bewährten Kletterbaum
mit schönen Geschenken.

Über Kuchenspenden würden wir uns sehr freuen! Diese können
bei Kirchengemeinderätin Tanja Butscher unter der Telefonnum-
mer 0 75 65 / 988 99 78 angemeldet werden.

Bei schlechtem Wetter kann das Gemeindefest in der Form leider
nicht stattfinden. Der Familiengottesdienst findet dann im Gemein-
dehaus statt und es gibt im Anschluss einen Kirchenkaffee.

KLOSTER BONLADEN**ganz Ohr – einfach mal reden**

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer brei-
ten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott,
was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich
fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich
heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof,
Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen,
Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war
20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden
Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Klos-
ter Bonlanden, nach Voranmeldung unter

TEL + 49 157 50342731.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet:
montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und sonn-
tags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
INFO - www.kloster-bonlanden.de

VEREINSMITTEILUNGEN

Komm zur

**Serenadenkonzert
am 23. Juni**

- ♪ Um 19:30 Uhr im Bürgerpark Kirchdorf.
- ♪ Ab 18:30 Uhr Verpflegung vom Grill, Rino-Eis
und kalte Getränke.
- ♪ Mit dem Vororchester und der Jugendkapelle
Illertal-Rottal.
- ♪ Gerne beantworten wir vor und nach dem
Konzert alle Fragen zur Jugendausbildung.
- ♪ Nur bei guter Witterung, bei schlechtem Wetter
wird die Absage auf der Internetseite bekannt
gegeben.

Liebe Tannheimer Kinder, liebe Eltern,
am Freitag, den 23. Juni findet das Serenaden-Konzert mit der
Jugendkapelle Illertal-Rottal und dem Vororchester statt. Dort spie-
len auch die Jungmusikanten des Tannheimer Musikvereins mit.
Wir laden Euch interessierte Kinder und Eltern herzlich ein, die
Instrumente des Musikvereins kennenzulernen und zu sehen,
was man in der Jugendausbildung bei uns alles machen kann.
Wir freuen uns auf Euch und kommen im Anschluss sehr gerne
ins Gespräch. Bei Fragen dürft Ihr Euch gerne an uns und unsere
Jugendleiter wenden.

CHORGEMEINSCHAFT TANNHEIM E.V.

...mit neuem Vorstand, neuem Logo, jedoch mit
gleichem Elan und Freude am gemeinschaftli-
chen Singen präsentiert sich der Chor Tonitus
in 2023 gleich bei mehreren Veranstaltungen.
Zunächst schon mal den Abend freihalten für



„Lieder an einem Sommerabend“
am 9.7.2023, Beginn um 19.00 Uhr
in der Aula der Grundschule



Weitere Veranstaltungen sind geplant und wir freuen uns sehr, mit unserer engagierten Dirigentin Johanna Rothärmel in eine aussichtsreiche musikalische Zukunft zu gehen und die Zuhörer mit Chorgesang aus den verschiedenen Musikrichtungen zu berühren. So konnten wir in den letzten Monaten während kleinerer Auftritte am Ostersonntag und zur Maiandacht unsere Freude am Singen zeigen.

Zum Schnuppertag am 15.4.2023 fanden sich einige interessierte Besucher ein und wir freuen uns, dass unser Chor nun durch neue Mitglieder in den verschiedenen Stimmlagen verstärkt wird. Herzliche Grüße aus dem Chorleben, lassen Sie sich inspirieren und wer weiß, vielleicht wird der eine oder andere infiziert, um in unserem Chor mitzusingen.

Wir freuen uns auf Sie.

Ihr Chor Tonitus, Tannheim



SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



Tag des offenen Umspannwerks der Netze BW

Die Netze BW veranstaltet am 17.6.2023 ab 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr einen Tag der offenen Tür mit Rahmenprogramm. Der Sportverein Tannheim übernimmt in diesen Stunden die Bewirtung mit Pulled-Pork-Semmel, Pommes, Kaffee und leckeren Kuchen. Der Erlös kommt unserer Vereinskasse zugute. Wir freuen uns auf viele Besucher aus unserer Gemeinde.
Sportverein Tannheim
Vereinsrat

Abteilung Fußball



Herren

SGM Tannheim/Aitrach – SV Mittelbuch 2:1 (0:1)

Im letzten Saisonspiel feierte die SGM noch ein gelungenes Finish und besiegte den SV Mittelbuch mit 2:1, womit man die Tabelle auf dem hervorragenden 4. Platz abschließt und mit 70 erzielten Toren den besten Angriff der Liga stellt. Vor dem Spiel wurde Markus Rock verabschiedet, der seine Fußballstiefel an den Nagel hängt. Die Biechele-Elf fand zunächst gut ins Spiel und hatte schon in der ersten Minute eine Riesenchance durch Adrian Miller, der den Ball aber in die Wolken jagte. Zwei Minuten später verfehlte ein Kopfball von Daniel Biechele knapp sein Ziel und zehn Minuten später scheiterte Julius Boscher mit einem Schuss am gut reagierenden Torhüter. Eiskalt wurde man dann in der 20. Minute erwischt, als den Gästen mit ihrem ersten Torschuss das 0:1 gelang. Dieser Treffer zeigte Wirkung und der Angriffsschwung der Heimelf war erst mal dahin. Fast wäre dem Gast drei Minuten später ein weiterer Treffer gelungen, doch diesmal konnte Basti Schütte im SGM-Gehäuse klären. Der SGM ergaben sich noch eine Kopfballchance durch Sebastian Häfele in die Arme des Keepers sowie ein weiterer Versuch von Adrian Miller, der wieder das Ziel ver-

fehlte. So ging man mit dem 0:1 in die Pause. Mit Wiederbeginn verstärkte die SGM den Druck und hatte in der 56. Minute gleich zweimal die Gelegenheit zum Ausgleich, der aber noch nicht fallen wollte. Doch eine Minute später unterlief einem Gästeakteur im Strafraum ein Handspiel und Christian Villinger verwertete den anschließenden Elfmeter sicher zum 1:1. Jetzt hatte T/A klar Oberwasser und erspielte sich zwei gute Möglichkeiten durch Markus Rock, die jedoch nichts einbrachten. Die Gäste tauchen nur noch sporadisch vor dem SGM-Tor auf und zielten bei einem der wenigen Angriffe am Tor vorbei. Nach siebzig Minuten verfehlte Christian Villinger mit einem Freistoß ebenfalls knapp und Markus Rock scheiterte wenig später aus kurzer Distanz am stark reagierenden Schlussmann. So blieb es Joker Gabriel Boscher vorbehalten, in der 88. Minute doch noch den Siegtreffer zu erzielen, nachdem sich „Biechi“ gekonnt im Strafraum durchgesetzt hatte. In der Nachspielzeit bot sich dem ebenfalls eingewechselten David Villinger die Chance zum 3:1, verzog aber leider vor dem Tor. So blieb es schließlich beim knappen, aber völlig verdienten 2:1 und führte somit zu einem versöhnlichen Saisonabschluss.

Frauen

SGM Aitrach/Tannheim – SV Deuchelried 2:5 (1:4)

Am vergangenen Sonntag hatten unsere Damen das letzte Spiel der Saison.

Das Spiel fand zuhause statt gegen den SV Deuchelried. Beide Mannschaften starteten motiviert in das Spiel. In den ersten 10 Minuten konnte die SGM durch Melanie Popp mit einem 1:0 in Führung gehen. Bis zur 30. Spielminute waren unsere Damen die klar bessere Mannschaft, doch dann erzielte der SV Deuchelried den Ausgleich zum 1:1. In der 33., 43. und 45. Minute blieb die SGM nicht verschont und die gegnerische Mannschaft baute das Torverhältnis auf 1:4 aus.

In der zweiten Spielhälfte kämpften unsere Damen immer noch weiter und konnten sich in der 89. Spielminute nochmals durch Ramona Wägele mit dem 2:4 belohnen. Kurz darauf erzielte der SV Deuchelried dann noch das 2:5. Mit diesem Tor endete das Spiel und auch die diesjährige Saison!

Abteilung Faustball



Vier Punkte vor heimischer Kulisse

Am 04.06 fand der erste und einzige Heimspieltag in dieser Bundesligasaison für die Tannheimer Frauen statt. Zu Gast waren neben den beiden Gegnern (TSV Staffelstein und TV Herrnhuthann) auch die Damen aus Stammbach.

Im ersten Spiel des Tages trafen die Mannschaften aus Stammbach und Herrnhuthann aufeinander. Die Mädels aus Stammbach konnten das Spiel mit 3:1 für sich entscheiden.

Danach durften die Damen vom SVT auch in das Spielgeschehen eingreifen. Mit dem TSV Staffelstein stand man einem altbekannten Gegner aus der 1. Bundesliga gegenüber. Während man das Hinspiel deutlich mit 3:0 gewinnen konnte, war das Ergebnis an diesem Tag nicht ganz so deutlich. Tannheim konnte die beiden ersten Sätze mit 11:9 und 11:8 knapp für sich entscheiden, neben vielen schönen Spielzügen waren auch vermehrt Leichtsinnsfehler im Spielaufbau zu sehen, die zum knappen Ergebnis geführt haben. Diese rächten sich dann im dritten Satz den man mit 8:11 an die Damen aus Bad Staffelstein abgeben musste. Nach einer kurzen Verschnaufpause konnte man dann aber den letzten Satz deutlich mit 11:7 für sich entscheiden und damit mit 3:1 den ersten Heimsieg einholen.

Staffelstein musste direkt im Anschluss gegen die Mannschaft aus Stammbach ran. Staffelstein konnte dieses Spiel nach kurzen Unsicherheiten im dritten Satz mit 3:1 für sich entscheiden. Im letzten Spiel standen die Damen aus Tannheim dann noch dem TV Herrnhuthann gegenüber. Der erste Satz gestaltete sich noch sehr ausgeglichen vor allem weil die Mannschaft aus der Nähe von Regensburg um jeden Ball kämpfte und die Tannheimerinnen so einige Anläufe brauchten um zu punkten. Ab dem zweiten Satz gestaltete sich das Spiel dann deutlich und der SVT konnte das Spiel mit 3:0 (11:8, 11:4 und 11:7) für sich entscheiden.



Somit gehen vier weitere Zähler auf das Konto der Frauen vom SV Tannheim und man steht knapp auf dem ersten Tabellenplatz vor dem SV Energie Görlitz gegen den man dann in zwei Wochen wohl bereits um die Meisterschaft spielt.

Vielen Dank für die vielen zahlreichen Zuschauer, die den Weg auf den Sportplatz gefunden haben und uns tatkräftig angefeuert haben.



TENNISCLUB TANNHEIM E.V.



Verbandsspielvorschau

17.06.2023

14:00 Uhr **Herren 40 TCT** - TC Laupheim 1904 2

23.06.2023

15:00 Uhr **Juniorinnen TC Langenau - U15 Berkheim-Tannheim**

TCT im Internet:

www.tennisclub-tannheim.com

Auswärtige Vereine

Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V.

Einladung zum Feldtag der Fachgruppe Bio des Bauernverbands Biberach-Sigmaringen zum Thema Regenerative Landwirtschaft bis Feldroboter.

Der Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V. möchte Sie herzlich zum Feldtag am **Mittwoch, den 21.06.2023 ab 19:30 Uhr auf dem Betrieb Locher beim Bio Maststall, Rupertshoferstr. 99, Ortsausgang Sauggart Richtung Rupertshofen (beschildert)** einladen.

Themen:

- Autonomer Feldroboter im Einsatz bei Zuckerrüben
 - Regenerative Landwirtschaft in der Praxis
 - Situation Krähenfraß
 - Infos zum Fakt durchs Landwirtschaftsamt
 - Gülleverordnung- Breitverteilung Grünland Stand,
- Über Ihre Teilnahme freuen wir uns.

Musikkapelle Oberopfingen

Endlich ist es soweit:

Bezirksmusikfest in Oberopfingen vom 15. bis 18. Juni

Unsere hochmotivierten ca. 60 aktiven Musikerinnen und Musiker stecken in den letzten Vorbereitungen für das Festwochenende. Unterstützt werden wir am Fest von vielen freiwilligen Helfern aus unseren umliegenden Gemeinden, worüber wir sehr dankbar sind. An unseren vier Festtagen erwarten wir jeweils zwischen 1.500 und 2.500 Besucherinnen und Besucher in unserem Festzelt.

Während am Donnerstag der Sternmarsch mit zehn umliegenden Kapellen und anschließender Party mit „Waidigel“ stattfindet (Tischreservierungen für 8 Personen inkl. Essen und 8x Getränke 0,5 l sind noch bis 12.06. im Vorverkauf möglich – Eintritt frei), spielen am Freitag „Illertaler“, „Muckasäck“ und „Lausbua“ moderne Blasmusik bis hin zu Alpenrock. Der Samstag steht ganz im Zeichen traditioneller Blas- und fetziger Volksmusik mit „Berthold Schick und seinen Allgäu 6“ sowie den „Brauhaus Musikanten“.

Am Festsonntag folgt auf den Festgottesdienst um 09:15 Uhr in der Kirche ab 10:30 Uhr der Frühschoppen in unserem Festzelt. Ab 13:15 Uhr findet der Gesamtchor mit 46 Kapellen und 1.650 Musikerinnen und Musikern statt. Diesem folgt ab 14:00 Uhr der Festumzug mit 80 teilnehmenden Gruppen und ca. 2.500 Umzugsteilnehmern. Wir rechnen damit, dass weitere 2.000 bis 3.000 Besucher nach Oberopfingen kommen und entlang der Strecke den Umzug mitverfolgen werden. Ab 17:30 Uhr findet dann der Festausklang mit „Die Dorfheilige“ statt (Eintritt ebenfalls frei). Karten sind unter www.bmf-2023.de/tickets oder an den VVK-Stellen (Rathaus Kirchdorf oder VR Bank Heimertingen) zu den jeweiligen Öffnungszeiten erhältlich. Tickets für Freitag und Samstag gibt es für Spätentschlossene auch noch an der Abendkasse. Wir freuen uns schon sehr darauf, viele Einwohner aus unseren Nachbargemeinden in unserem festlich geschmückten Festzelt begrüßen zu dürfen.

Eure Musikkapelle Oberopfingen

Kath. Erwachsenenbildung/Fasnetfreunde Mooshausen e.V.

Mooshausen öffnet seine Tore...

In Zusammenarbeit zwischen der Kath. Erwachsenenbildung Mooshausen und den Fasnetfreunden Mooshausen veranstalten wir den 3. Garagenflohmarkt innerhalb Mooshausen.

Am Samstag, den 24.06.2023 von 10 bis 15 Uhr freuen wir uns, Sie bei uns empfangen zu dürfen.

Der Flohmarkt findet auf privaten Grundstücken statt - entsprechende Lagepläne liegen bei den Standbetreibern aus.

Für die Bewirtung im Pfarrhaus mit Kaffee, leckeren Kuchen und Torten sowie Getränke und eine Kleinigkeit zu Essen ist gesorgt. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!

Tennisverein Kirchberg e. V.

Weizenbierkulturverein Kirchberg e. V.

Sommerfest beim Tennisheim Kirchberg am 24.06.2023 ab 19:30 Uhr. Rock & Pop unplugged mit Wolfi, Sepp und Helena von **Urwerk 40**. Eintritt frei!

Musikkapelle Erlenmoos e.V.

Aufruf zum 1. Erlenmooser Flohmarkt

Die Musikkapelle Erlenmoos richtet im Rahmen des 50-jährigen Vereinsjubiläums den **1.Erlenmooser Flohmarkt** aus.

Der Flohmarkt findet am **24.06.2023** (Gartenfest) von 10 Uhr bis 14 Uhr auf dem Schulhof und um den Gemeindesaal statt.

Für Unterhaltung und das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Interessierte können sich unter 07352/294110 oder per E-Mail flohmarkt@musikkapelle-erlenmoos.de mit uns in Verbindung setzen und einen Flohmarktstand sichern (5 €/m – keine Neuwaren). Sollten noch Fragen offen sein, meldet Euch gerne. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Deutscher Alpenverein

Sektion Memmingen

Ortsgruppe Illertal

Hallo DAV Mitglieder,

Tourenbesprechung am Donnerstag, 08.06.23 um 20.00 Uhr im Gasthaus Krone in Illerbachen

Samstag 10. Juni oder Sonntag 11.Juni 2023

Wanderung mittel

Prodel Nagelfluhkette



Parkplatz Hochgratbahn – Prodelalpe-Denneberg- Klammen-Him-
meleck_Ehrenschiwag – Weißachtal – Parkplatz
Gehzeit ca. 5 Std. 600Hm (auf und ab)

Leitung: Jörg Waibel 07565/9426859

Wir freuen uns auf euch.

**Gerne kann der Termin als Stammtisch für unsere Mitglieder
genutzt werden, um sich einfach mal wiederzusehen und um
in Kontakt zu bleiben.**

Vielen Dank

1. Vorsitzender Tobias Brixle

Kreisjugendring Biberach e.V.

Alkoholfreie Cocktails mixen

Bei diesem Workshop dreht sich alles um das Thema „alkoholfreie
Cocktails“. Der Kreisjugendring Biberach e.V. bietet gemeinsam
mit Alex von „el Poco Loco“ am Freitag, 30.06. von 18-20.30 Uhr
diesen Workshop in Biberach an. Es werden spritzige und leckere
Cocktails gemixt, unter anderem auch Cocktails mit dem Biber-
acher Jugendgetränk BLAPF (Blutorange-Apfel). Nebenbei erfährt
ihr noch was zum Thema Alkoholprävention in der Jugendgruppe.
Zielgruppe sind Jugendliche ab 14 Jahren und Jugendleiter*in-
nen von Jugendgruppen. Eine Anmeldung über info@kjr-biber-
ach.de ist bis zum 27.06. möglich. Die Veranstaltung ist kostenlos.

SONSTIGE MITTEILUNGEN



DIE BÜCHEREI

Nachrichten der Roter Bücherei St. Verena

Neue spannende Kinderbücher

Chapman, Linda: **Ferien auf dem Reiter-
hof** (2023/190)

(Laura und Sternenschweif machen Ferien im Einhorn-Hotel und
wollen Elisa, einem anderen Kind, das dort Ferien macht, mit
ihrem Heimweh helfen.)

Ab 6/7 Jahren.)

Sol, Mira: **Die drei !!! - das geheime Buch** (2023/192)

(Wie spannend! Eine Lesenacht in der alten Bibliothek. Begleite
die Mädchen bei ihrer Suche! Öffne die verschlossenen Buch-
seiten, hilf ihnen die Rätsel zu lösen und finde ein wunderbares
Geheimnis heraus!)

Sol, Mira: **Die drei !!! - Spuk am Himmel** (2023/195)

(Die drei !!! glauben nicht an Außerirdische, aber sind die merk-
würdigen Lichter am Himmel vielleicht Ufos? Bei Tageslicht bege-
ben sich die drei Detektivinnen auf die Spur der unbekannt
Flugobjekte und ahnen noch nicht, welche Geheimnisse dieser
Fall in sich birgt.)



TIPP

Vogel, Maja von:

Die drei !!! - Flammen in der Nacht
(2023/191)

(In Kims Nachbarschaft häufen sich
seltsame Ereignisse: umgekippte Müll-
tonnen, verwüstete Beete und aufge-
brochene Autos. Schnell geraten die
Jugendlichen aus dem Wohnheim für

Flüchtlinge in Verdacht.)

Wich, Henriette: **Die drei !!! - Krimi-Dinner** (2023/194)

(Mit einem Sternekoch gemeinsam kochen und dabei einen Kri-
mifall lösen? Gewohnt spannende Unterhaltung mit den Mädels
von den „drei !!!“.)

und viele mehr...

E-Life-Sprechstunden

der Roter Bücherei

Wir laden ein zur **E-LIFE-Sprech-
stunde** an jedem ersten Diens-
tag im Monat von 17 – 18 Uhr.
Hier können alle Probleme zur
ONLEIHE und zum Streamen
von FILMFRIEND besprochen
werden.



**Nächster Termin: Dienstag, 4. Juli 2023 Bitte mit Anmeldung
unter 08395/2806**



Filme streamen mit deiner Bibliothek

**Tipp unserer
Mitarbeiter**

Tottorie

Die Schwestern Billie und Vega unternehmen mit ihrem Vater einen
Ausflug. Als dieser in eine Höhle stürzt, machen sich die Mädchen
allein auf eine abenteuerliche Reise, um Hilfe zu holen. – Sensi-
bel und mit viel Einfühlungsvermögen für die kindliche Erlebnis-
welt erzählt der norwegische Abenteuerfilm eine spannende und
begeisternde Geschichte. Für Kinder ab 6 Jahre.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Do: 15.30 - 17.30 Uhr

Freitag: 16.00 - 18.00 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de

FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfriend.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

E-Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de

Digital-Treff Illertal

Sie gehören zur Generation 55+ und hatten bisher wenig oder
gar nichts mit der digitalen Welt zu tun? Der Digital-Treff Iller-
tal unterstützt Sie bei der Nutzung von Smartphones, Tablets
und PCs in allen Lebensbereichen: Hobbys, Einkaufen, Wohnen,
Finanzen, Behörden, Tele-Medizin usw. Treffen finden regelmä-
ßig am letzten Donnerstag im Monat statt. Aufgrund der aktuel-
len Coronalage finden die Treffen nur per Videokonferenz statt.
In Einzelfällen kann auch nach Vereinbarung eine Einzelberatung
stattfinden. Allerdings zur Zeit auch nur telefonisch oder per Video.
Bei Fragen, Problemen oder Interesse melden Sie sich bei Gün-
ter Wahl, E-Mail: illertal@senak.org oder bei der Gemeinde Erolz-
heim: Nicole Gallinger, Tel. 07354 9318-41

Internationales Picknick am 21.06. in Kirchberg

In Zusammenarbeit mit der Ökumenischen Migrationsarbeit von
Caritas und Diakonie und mit Unterstützung von Ehrenamtlichen
lädt das Integrationsmanagement des Landratsamt Biberachs
herzlich ein zu einem

Internationalen Picknick

**am 21.06. ab 17 Uhr, Spielplatz Häldele
Bergstraße 16, in Kirchberg**

Wir freuen uns auf einen freudigen und lebendigen Nachmittag
im Grünen, mit Kulinarischem, Spiele und Spaß.

Mitzubringen sind: Eine Picknickdecke, Geschirr und Besteck,
sowie einen kleinen Snack, damit wir ein möglichst buntes Pick-
nick Buffet haben. Auch wenn jemand Spiele oder Instrumente
hat, dürfen diese gerne mitgebracht werden.

Anmeldung bis 19.06. unter Mobil: +49 16091352906 oder E-Mail:
alisa.bauer@biberach.de

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Die Mettenberger Flachsbauern in Aktion im Museumsdorf

Für Sonntag, 18. Juni 2023 laden das Oberschwäbische Muse-
umsdorf Kürnbach und die Flachsbauerngruppe aus Metten-
berg zu einem informativen und kreativen Aktionstag rund um
Flachs ein.



Von 10 bis 16 Uhr bietet die Flachsbauerngruppe aus Mettenberg ein spannendes Programm rund um die Flachspflanze und ihre erstaunliche Verwendungsvielfalt. Ganz Meister ihres Fachs, veranschaulichen die Flachsbauern den Verarbeitungsweg von der Pflanze zur versponnenen Faser und darüber hinaus: Brechen, Schwingen und Hecheln sind eine mühsame Prozedur und können von Groß und Klein gerne selbst ausprobiert werden.

Die Flachsbauern zeigen anschaulich, wie man früher die Fasern und Fäden verwoben hat und welche Kleidungsstücke und Stoffe – auch heute noch – daraus hergestellt werden. Zudem gibt es Führungen zum museumseigenen Flachs-Schaufeld. Natürlich kommen auch die Kinder nicht zu kurz: Sie können mit den Flachsbauern zusammen kreativ mit all dem arbeiten, was die Flachspflanze hergibt.

Für den Hunger zwischendurch gibt es bei Museumsbäcker Dietmar Neltner frisch Gebackenes aus dem historischen Backhäusle, und auch die Kürnbacher Vesperstube samt Biergarten ist geöffnet.

Sana Kliniken Landkreis Biberach

Qualität auf dem Prüfstand

Hohe Standards der medizinisch-pflegerischen Prozesse und Strukturen erneut durch unabhängige Auditoren bestätigt Biberach, 5. Juni 2023. Vom Empfang und der Aufnahme über die Diagnostik und Behandlung bis hin zur Entlassung des Patienten: Im Biberacher Sana Klinikum wird ein besonderer Fokus auf die permanente Optimierung der Abläufe gelegt. Mit der Re-Zertifizierung nach DIN ISO konnte das Zentral-Krankenhaus die hohe Behandlungsqualität nun erneut unter Beweis stellen.

Für die Überprüfung der Qualität in Krankenhäusern gibt es unterschiedliche Qualitätsmanagementsysteme. Das Zertifikat, welches die höchsten Ansprüche an das Prozess- und Qualitätsmanagement legt und sich weltweit als Bewertungsmaßstab für Kliniken durchgesetzt hat, entspricht der Norm nach DIN EN ISO 9001:2015. Diese Zertifizierung hat eine Gültigkeit von drei Jahren und wird jährlich in sogenannten Überwachungsaudits überprüft. Ein wesentlicher Grundsatz dabei ist die Prozessoptimierung, also die kontinuierliche Verbesserung in den medizinischen und pflegerischen Abläufen auf den Stationen, im OP und in den Funktionsbereichen wie auch im Bereich der Patientensicherheit, der Umsetzung von Hygienestandards sowie kaufmännischen Verwaltungsprozessen. So waren die unabhängigen Auditoren der externen Zertifizierungsstelle DEKRA auch in diesem Jahr mehrere Tage im Klinikum unterwegs, um Standards und Abläufe auf Herz und Nieren zu prüfen und wertvolle Tipps zur weiteren Prozessoptimierung zu geben.

„Die zweite Re-Zertifizierung ist für unser Klinikum ein großer Erfolg“, freut sich Ksenija Gajski, Leiterin des Prozess- und Qualitätsmanagements. „Als dynamischer und sich entwickelnder Gesundheitsdienstleister werden hier im Haus laufend die Prozesse überprüft, überarbeitet, wieder angewendet und schließlich erneut überprüft – mit dem Ziel, die Qualität der medizinischen Versorgung ständig zu verbessern. Dafür braucht es neben gut durchdachten Abläufen und kompetenten Mitarbeitenden jedoch auch Input von außen. Geschäftsführerin Beate Jörßen führt weiter fort: „Die Re-Zertifizierung spiegelt die Leistungsfähigkeit unseres Klinikums und damit verbunden der Gesundheitsversorgung vor Ort wieder. Es ist schön zu sehen, dass sich die Arbeit und das hohe Engagement unserer Mitarbeitenden über alle Bereiche hinweg bemerkbar machen. Neben den medizinischen Leistungen und Prozessen sind es dabei insbesondere die Menschen, die unser Haus ausmachen. Daher freut es mich sehr, dass die Auditoren das freundliche und überaus professionelle Auftreten unserer Mitarbeitenden besonders lobend herausgestellt haben. Mein Dank geht an der Stelle nochmals an alle, die mit ihrer Arbeit und ihrem Engagement zur erfolgreichen Re-Zertifizierung beigetragen haben.“

Weitere Informationen sind online unter www.sana.de/biberach erhältlich.

Weiterführende Informationen:

Das Sana Klinikum Landkreis Biberach ist ein akademisches Lehr-Krankenhaus der Universität Ulm und behandelt jährlich circa

18.000 stationäre Patientinnen und Patienten. Rund 32.000 Patienten werden darüber hinaus ambulant versorgt. Das Zentral-Klinikum steht für eine qualifizierte medizinische Behandlung in zertifizierten Zentren und Abteilungen, verfügt über elf Fachabteilungen sowie 370 Betten und beschäftigt rund 1.100 Mitarbeitende. Träger ist zu 74,9 Prozent die Sana Kliniken AG und zu 25,1 Prozent der Landkreis Biberach.

Die Sana Kliniken AG ist mit rund 34.500 Beschäftigten führender integrierter Gesundheitsdienstleister im deutschsprachigen Raum. Die ganzheitliche Gesundheitsversorgung erstreckt sich von Präventionsangeboten über die ambulante und stationäre Versorgung bis hin zu Nachsorge, Rehabilitation und Versorgung mit Heil- und Hilfsmitteln. Neben B2B-Services in Einkauf und Logistik bietet Sana Beratung, Implementierung und Instandhaltung in den Bereichen Medizintechnik und Medizinprodukte sowie Managementleistungen für externe Kliniken an. Zur Sana Kliniken AG zählen mehr als 120 Gesundheitseinrichtungen, darunter Medizinische Versorgungszentren (MVZ) und 44 Krankenhäuser, in denen jährlich rund zwei Millionen Patientinnen und Patienten behandelt werden, sowie mehr als 50 Sanitätshäuser. Eigentümer der 1976 gegründeten Sana Kliniken AG sind 24 private Krankenversicherungen. Sitz der Unternehmenszentrale ist Ismaning bei München.

Einladung zum Adipositas-Infoabend Übergewicht und seine Folgeerkrankungen

Biberach, 6. Juni 2023. Adipositas ist eine chronische Erkrankung, die immer noch häufig unterschätzt und in Folge dessen nur unzureichend behandelt wird. Die Ursachen für ein starkes Übergewicht können dabei ganz unterschiedlicher Natur sein: Neben ungünstigen Ess- und Bewegungsgewohnheiten können auch der Stoffwechsel, die Einnahme bestimmter Medikamente sowie eine genetische Veranlagung Gründe für eine hohe Fettleibigkeit darstellen. Für ein nachhaltig gesünderes und leichteres Leben bietet das interdisziplinäre Adipositaszentrum ein ganzheitliches Behandlungsprogramm an, in dessen Rahmen Patienten durch ein multiprofessionelles Team, bestehend aus Ärzten, Pflegefachkräften und Therapeuten intensiv beraten, behandelt und begleitet werden. Das multimodale Therapiekonzept besteht dabei aus den Säulen Bewegung, Ernährungs- und Verhaltenstherapie. Die chirurgische Behandlung stellt zudem eine Option für eine dauerhafte Gewichtsreduktion dar. Der Therapie- und Behandlungsplan wird dabei immer individuell und in enger Abstimmung mit dem Patienten erstellt.

Das Team des Adipositaszentrums um Zentrumsleiter Dr. Thomas Schmidt lädt am **Donnerstag, den 15. Juni 2023, ab 19 Uhr** alle Interessierten zum Adipositasinfoabend in das Biberacher Sana Klinikum ein. Dabei werden unter anderem das multimodale Therapiekonzept sowie die operativen Behandlungsmethoden vorgestellt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Interessierte können sich bis **Montag, den 12. Juni 2023**, telefonisch unter 07351 55-9820 oder per E-Mail unter slb-fortbildung@sana.de anmelden. Selbstverständlich besteht für die Teilnehmer die Möglichkeit, sich nach dem Vortrag mit Fragen direkt an die Experten zu wenden. Weiterführende Informationen zum Zentrum sowie den Kooperationspartnern sind online unter www.sana.de/biberach erhältlich.

AOK Ulm-Biberach

Die Gesundheitskasse.

Morbus Crohn: Wenn der Darm chronisch entzündet ist Behandlungszahlen im Landkreis Biberach leicht gestiegen Biberach, 13.06.2023

Heftige Bauchkrämpfe, Durchfall und Erbrechen – und das oft wochenlang: Morbus Crohn ist eine chronisch-entzündliche Darmkrankheit, die meist in Schüben verläuft und bisher nicht heilbar ist. Häufig erkranken Menschen zwischen dem 25. und 35. Lebensjahr daran.

In Deutschland liegt die Erkrankungshäufigkeit bei sechs pro 100.000 Einwohner. Genetische Faktoren spielen bei der Entstehung von Morbus Crohn eine Rolle. Rauchen begünstigt die Krankheit ebenfalls.



Auswertungen der AOK Ulm-Biberach zeigen, dass die Zahl der Behandlungen in den vergangenen fünf Jahren im Landkreis Biberach bei den AOK-Versicherten kontinuierlich zugenommen hat. Durchschnittlich um knapp drei Prozent pro Jahr. Seit 2017 hat sich die Zahl der Patienten mit Morbus-Crohn von 293 auf 338 erhöht. Die meisten Betroffenen (52 Fälle) sind zwischen 50 und 54 Jahre alt. „Die Beschwerden können ähnlich wie bei einer Blinddarmentzündung auftreten mit kolikartigen Unterbauchschmerzen, etwas erhöhter Temperatur und Durchfällen“, sagt Dr. Sabine Hawighorst-Knapstein, Ärztin bei der AOK Baden-Württemberg. Die Erkrankung verläuft meist in Schüben, die sich mit symptomlosen Phasen abwechseln. Die Symptome beschränken sich nicht nur auf den Magen-Darm-Trakt, sondern können auch andere Organe betreffen wie zum Beispiel die Haut, Gelenke, die Augen und die Leber. Für die gesicherte Diagnose stehen verschiedene Untersuchungsmethoden zur Verfügung. Dazu zählen unter anderem Magen- und Darmspiegelungen, Entnahme von Gewebeproben, Bildgebung wie Ultraschall, Labor- und bakteriologische Untersuchungen. Heilen lässt sich Morbus Crohn derzeit nicht. Medikamente können aber die Beschwerden lindern und die symptomfreien Phasen verlängern. Je nach Schwere der Erkrankung und Verlaufsform können auch chirurgische Maßnahmen nötig sein. „Die Behandlung sieht auch zur Prävention unbedingt den Rauchverzicht vor“, so die Ärztin. „Einem Drittel der Betroffenen hilft eine laktosearme Kost und der Ausgleich von Ernährungsmängeln, um vor allem auch bei Heranwachsenden Wachstumsstörungen zu vermeiden.“ Patienten mit gastroenterologischen Erkrankungen, wie chronisch entzündlichen Darmerkrankungen, können am AOK-Facharzt-Programm Fachgebiet Gastroenterologie teilnehmen. Besondere Vorteile für Teilnehmer sowie Details zum Fachgebiet Gastroenterologie auf aok.de/pk/bw/facharztprogramm-gastroenterologie

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1 | 88459 Tannheim
08395 922-0 | info@gemeinde-tannheim.de
www.gemeinde-tannheim.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Thomas Wonhas

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo 28,90 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/tannheim

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

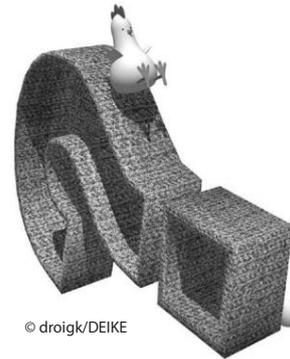
Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

DIE AGENTUR FÜR ARBEIT INFORMIERT

Berufsinformationszentrum am 21. Juni geschlossen

Am Mittwoch, den 21. Juni bleibt das Berufsinformationszentrums (BiZ) in der Ulmer Wichernstraße wegen einer betrieblichen Veranstaltung ganztägig geschlossen.

Ein Fernseh-Lausbub



Unser Wahlpotsdamer wurde 1956 in Münster geboren, aufgewachsen ist er jedoch in Berlin. Nach dem Gymnasium zog es ihn nach München an die Deutsche Journalistenschule (wo er später selbst als Dozent tätig wurde).

Ein anschließendes Politik- und Geschichtsstudium beendete der 1,93 Meter große Krebs nicht, denn bald bekam er die ersten Angebote, beim Hörfunk zu arbeiten. Mit 19 Jahren war er bereits Radio-Sportreporter. Später moderierte er unter anderem die „B3-Radioshow“ – zusammen mit Thomas Gottschalk, mit dem er später auch in verschiedenen TV-Shows gemeinsame Sache machte. Ende der 1980er-Jahre entdeckte er dann auch das Fernsehen für sich.

Er übernahm eine Samstagabend-Sportsendung, führte mit seinem lausbubenhaften Lachen durch mehrere Unterhaltungsshow und präsentiert bis heute die populärste Quizshow im deutschen Fernsehen. Die Zuschauer lieben ihn innig – nicht nur wegen seiner zurückhaltenden Natürlichkeit, sondern auch weil er so viele Dinge weiß. Außerdem verfügt er über ein soziales Gewissen, denn regelmäßig spendet er einen Teil seines Einkommens für wohltätige Zwecke.

Wie heißt der mit mehreren Bambis und Goldenen Kameras ausgestattete vierfache Familienvater?

© brm/DEIKE 689R09R3

Lösung: Günther Jauch, deutscher Fernsehmoderator, * 13. Juli 1956 Münster/Westfalen

30

Zone

**Fahre mit Herz -
Höchstens 30
im Wohngebiet**

Preisbeispiele Tannheim

2-spaltig / 70 mm

90 x 70 mm

77,00 €

2-spaltig / 80 mm

90 x 80 mm

88,00 €

2-spaltig / 40 mm

90 x 40 mm

44,00 €

2-spaltig / 90 mm

90 x 90 mm

99,00 €

2-spaltig / 50 mm

90 x 50 mm

55,00 €

4-spaltig / 50 mm

187 x 50 mm

110,00 €

Alle Preise sind zzgl. MwSt.

Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu
Privatanzeigen finden Sie hier:
www.duv-wagner.de

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt
der Gemeinde(n) Tannheim

Meine Anzeige soll in der/den
Kalenderwoche(n) erscheinen:

per Mail **anzeigen@duv-wagner.de**
per Telefon **07154 8222-70**
per Fax **07154 8222-15**
per Post **Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim**

- einmalig
- wöchentlich
- 14-tägig
- monatlich

Anzeigentext Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen
diese Dokumente:

- Logo
- Grafik/Bild
- Gestaltungsvorgabe
- Alte Anzeige

Format

- 2-spaltig (90 mm breit)
- 4-spaltig (187 mm breit)
- ca. _____ mm hoch
(Mindesthöhe 30 mm)

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Telefon für Rückfragen

Straße, Hausnummer

Fax

PLZ, Ort

E-Mail für Rechnungsversand

Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

Rechnung per Überweisung

DE _____
IBAN

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Ort, Datum, Unterschrift





**NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE –
WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN**

Feuerwehr
Rettungsdienst 112
Notarzt
Polizei 110
Krankentransporte (08395) 19222
Gemeinde Tannheim
 - Bürgermeisteramt 922 - 0
 Fax 922-99
 Wochenend-Notrufnummer Bauhof 922 - 29
 E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de
 Homepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizei-posten Ochsenhausen (07352) 202050
 Polizeirevier Biberach (07351) 447-0
 Deutsches Rotes Kreuz Biberach (07351) 1570-0
 Ökumenische Sozialstation
 Rottum-Rot-Iller e.V.
 Außenstelle Rot an der Rot (08395) 9363411
 Nachbarschaftshilfe Tannheim 2661
 Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis
 Biberach, Caritas Biberach (07351) 5005-130
 (07351) 5005-132

MR Soziale Dienste gGmbH
 Haushaltshilfe und Familienpflege (07351) 18826-20
 im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So) Fax (07351) 18826-30
 Klinikum Memmingen (08331) 70-0
 Sana-Klinikum Biberach (07351) 55-0

Kath. Pfarramt
 für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim,
 Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit
 Rot-Iller **siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil**
 Evangelisches Pfarramt Aitrach (07565) 5409

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu
 kostenfrei - rund um die Uhr (0800) 1110111
 oder (0800) 1110222

Soziale Dienste
 Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal
 Einsatzleitungen
 Lydia Müller/Elfriede Wespel Tel. 0162 2314550

Kindergarten Tannheim 448
 Grundschule Tannheim 922-50
 Hauptschule Rot an der Rot 921-0
 Montessori-Schule Illertal 911288

Kläranlage Tannheim 809
 Landratsamt Biberach (07351) 52-0
 Netze BW GmbH, Region Oberschwaben (07351) 53-0
 - Hotline für Stromstörung - Störungsnr. (0800) 3629-477

Rathaus-Dienstzeiten:
 Montag 08.00 - 12.00 Uhr/
 13.30 - 18.00 Uhr
 Dienstag, Donnerstag, Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
 Mittwoch 09.00 - 12.00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:
 Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 13.30 - 16.30 Uhr
 Mittwoch und Samstag: 12.00 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

17./18. Juni 2023

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot
 Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411
 Bürozeiten: Mo-Fr von 8.00-12.00 Uhr
 - Alten- und Krankenpflege (24-Stunden-Rufbereitschaft)
 Tel. (07352) 9230-0
 - Familienpflege & Haushaltshilfe, Tel. (07352) 9230-20
 - Betreuungsgruppe Silberperlen
 in Rot an der Rot, Tel. (07352) 9230-20

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst Rufnr. 116117
Kinderärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116117
Augenärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116117

Notfallsprechstunden

Allgemeiner Notfalldienst: Allgemeine Notfallpraxis Biberach,
 Sana MVZ Stadt Biberach GmbH, Marie-Curie Str. 6, 88400 Biberach,
 Sa., Sonn- und Feiertag, 8.00 - 22.00 Uhr.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme Univer-
 sitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm
 Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr
Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt Zu erfragen unter Tel. 0761 120 120 00.

**Apothekennotdienst Biberach-Ochsenhausen/
Iller-Memmingen:**

Samstag, 17.06.2023 (ab 8:30 Uhr)

Stadt-Apotheke Ochsenhausen, n Tel.: 07352 - 81 31,
 Marktplatz 32, 88416 Ochsenhausen
 Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Stern-Apotheke Bodenseestraße, Tel.: 08331 - 4 98 73 87,
 Bodenseestr. 34, 87700 Memmingen
 Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Sonntag, 18.06.2023 (ab 8:30 Uhr)

Löwen-Apotheke Memmingen, Tel.: 08331 - 7 13 78,
 St.- Josefs-Kirchplatz 6, 87700 Memmingen
 So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Markt-Apotheke Biberach, Tel.: 07351 - 1 59 00,
 Marktplatz 10, 88400 Biberach an der Riß
 So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Hausärztin: Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie: Frau Stützle, Tel. 9112411

Tierarzt: Dr. Storch, Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine

Müllabfuhr: Freitag, 16. Juni 2023
 Freitag, 30. Juni 2023

Papiertonne: Dienstag, 11. Juli 2023
Gelber Sack: Mittwoch, 12. Juli 2023

Grüngutannahme

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee
März - November: Mittwoch, 14:30 – 17:30 Uhr
 Samstag, 09:30 – 12:30 Uhr

GESCHÄFTSANZEIGEN

Friseur Haug
 Damen und Herren
 Bahnhofstraße 7
 88319 Aitrach
 ☎ 07565 5959



Fugentechnik
 & DIENSTLEISTUNGSSERVICE
 Neuverfugung – Fugensanierung



Benno Arpogaus
 Dietenbergerweg 9
 88430 Rot an der Rot
 benno.arpogaus@gmx.de
 0160 / 8560134

STELLENANGEBOTE

 **SOZIALSTATION ROT A.D. ROT**
 E.K.
Der Mensch im Mittelpunkt

Einen Pflegearbeitsplatz wo man noch Zeit hat für seine zu Pflegenden, eigenverantwortlich arbeiten kann, ein tolles familiäres Team und Zeit zur Einarbeitung bekommt. Gibt es das noch?

Ja, bei uns!

Wir suchen für sofort oder einem späteren Zeitpunkt eine:

**Pflegefachkraft (m/w/d) 50% bis 100%
 oder einen Pflegefachhelfer 50% bis 100%**

Wir bieten Dir:

- einen freien Tag pro Woche, Wunschfreikalender, 30Tage Urlaub und ein 13. Monatsgehalt
- Bezahlung nach TVöD plus den üblichen Zulagen
- Mitbestimmung, bezahlte Weiterbildungsmöglichkeiten und eine betriebliche Altersvorsorge
- keine geteilten Dienste

Haben wir Dein Interesse geweckt, dann bewirb Dich doch bei uns oder ruf gleich an!

Sozialstation Rot an der Rot e.K.
 Herr Christian Übelhör
 Telefon: 08395-910680
 eMail: sozialstation-rot@web.de

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
 treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

Gemeinde Aichstetten



Die Gemeinde Aichstetten sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Hausmeister*in (m/w/d)

Nähere Informationen zu den Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Homepage unter <http://www.aichstetten.de/Stellenangebote.html>.

Sie haben Interesse?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Bitte senden Sie diese bis spätestens 09.07.2023 (Posteingang) an die **Gemeindeverwaltung Aichstetten, Bachstraße 2, 88317 Aichstetten**, oder gerne auch per E-Mail an hubert.erath@aichstetten.de.

Bei Vetter gibts Jobs mit Perspektiven.
Darauf ist Verlass.

Laborant (m/w/d) Chemische Analytik
 Ravensburg oder Langenargen · Vollzeit · Job-ID: 34501
 Sie führen die Freigabeprüfungen von Ausgangsstoffen und Fertigarzneimitteln durch und halten dabei die regulatorischen Vorgaben ein.

SAP-Entwickler (m/w/d)
 Ravensburg · Vollzeit · Job-ID: 43002
 Sie übernehmen die Instandhaltung und Entwicklung unserer SAP-Applikationen, analysieren Problemstellungen und optimieren aktuelle Prozesse.

Facharbeiter (m/w/d) Gefriertrocknungstechnik
 Langenargen · Vollzeit · Job-ID: 42661
 Sie sind für die Durchführung umfassender Wartungsarbeiten zuständig. Dazu beheben Sie technische und prozessbedingte Störungen an unseren Anlagensystemen.

Wertvolle Arbeit verdient wertvolle Vorteile:
 Attraktive Vergütung · 30 Tage Urlaub und Urlaubsgeld · Modernes Arbeitsumfeld · Kostenlose betriebliche Krankenzusatzversicherung · Betriebliche Altersvorsorge

 **Jetzt bewerben**
vetter-pharma.com/karriere
 Noch Fragen? Dann rufen Sie uns an: +49 751 3700 6322

Rely on us.

Werben mit Erfolg

Bürofachkraft in Teilzeit

(m/w/d) zum nächstmöglichen Zeitpunkt gesucht.

Flexible Arbeitszeiten, abwechslungsreiches Umfeld,
20 Std./Woche oder mehr – überdurchschnittliche Bezahlung!

Wir erwarten:

- Sicheres Anwenden von Office-Tools
- Souveräner Umgang mit Kunden und Lieferanten
- Selbständiges Arbeiten

Interesse? Einfach anrufen unter 07352/91150
oder eine Mail an bewerbung@video-baer.de schreiben.

Videotechnik Bär GmbH, Brühlstraße 42, 88416 Ochsenhausen



GESCHÄFTSANZEIGEN

 **allgäu
bestatter**

Tel. 0 83 95 / 23 86

Tag und Nacht erreichbar,
auch an Feiertagen.

KELLER & ETTMÜLLER
BESTATTUNGEN

Standort Tannheim

Zeppelinstraße 4 | 88459 Tannheim
keller-ettmueller@allgaeu-bestatter.de
www.allgaeu-bestatter.de

**Vorsorge Beratung
Betreuung**

**SNAP
YOUR
JOB**

DEIN AUSBILDUNGSTAG IN OCHSENHAUSEN
23. JUNI 2023, 14-18 UHR

WIR INFORMIEREN DICH ÜBER UNSERE VIELFÄLTIGEN
AUSBILDUNGS- UND STUDIENMÖGLICHKEITEN.

 **LIEBHERR**
 **SÜDPACK**
 **WÖLFLE**



DEINE ZUKUNFT. DEINE STORY.

DIE VERANSTALTUNG FINDET AUF DEN FIRMENGELÄNDEN STATT.

ENBW

Wasserkraft erleben

Tag der offenen Tür im Kanalkraftwerk Tannheim

Seit über 100 Jahren wird am Standort Tannheim
Strom erzeugt. Deshalb laden wir Sie herzlich
zum Tag der offenen Tür im Wasserkraftwerk ein.

- Lernen Sie unser Kraftwerk bei einem Rundgang genauer kennen und besichtigen Sie dabei auch das Maschinenhaus
- Holen Sie sich spannende Infos zu den Themen Wasserkraft und Energiewende

Wir freuen uns schon auf Sie:

Samstag, 17. Juni 2023
13:00-17:00 Uhr

Illerkraftwerk 2 in 88459 Tannheim
www.enbw.com/wasserkraft

Bitte beachten Sie: Es stehen nur begrenzt
Parkplätze zur Verfügung.

Herzlich
willkommen!

